

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

April 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliografie - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im August 1983
Preis: DM 5,40
Bestellnummer: 2080600 - 83104

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im April 1983	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt. Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im April 1983

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im April 1983 insgesamt eine Betriebsleistung von 71 597 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr blieb im Verhältnis zum April 1982 mit 30 130 Flügen annähernd gleich (- 0,5 %), während die Fluggeschwindigkeit im Gelegenheitsverkehr um 18 % auf 40 900 Flüge abnahm.

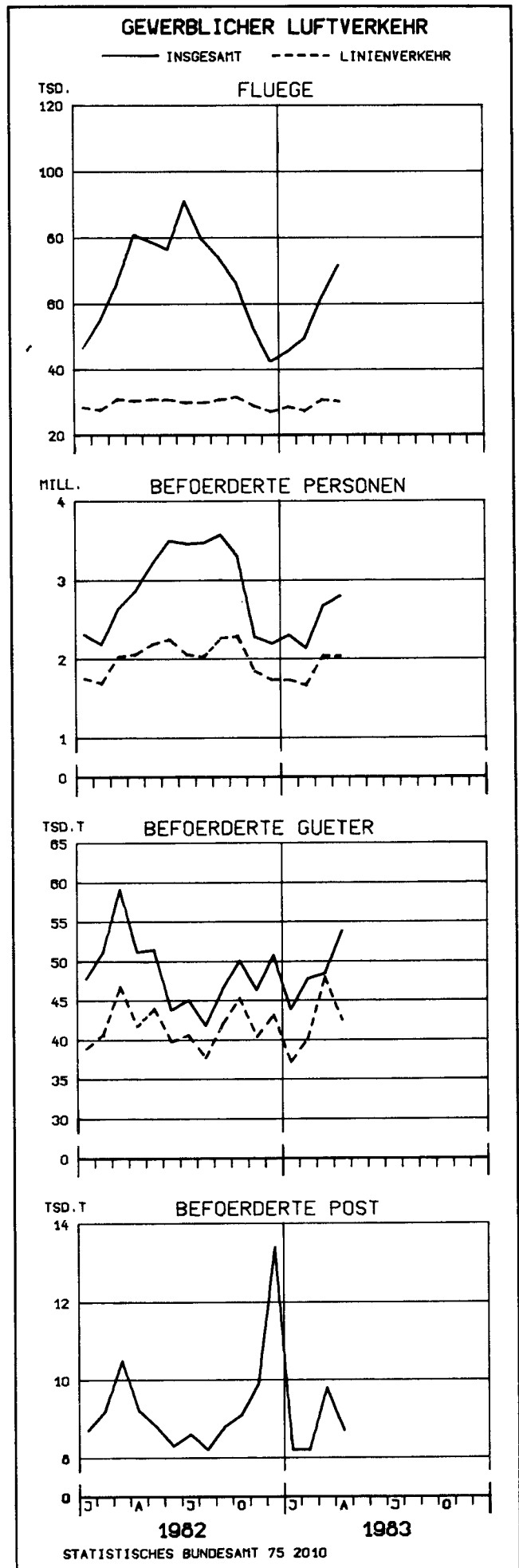
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 2,8 Mill. Fluggäste, 53 900 t Fracht und 8 690 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einem Verkehrsrückgang von 2,3 % bei den Passagieren und einem Anstieg von 5,2 % beim Frachtaufkommen. Die Postbeförderung ging gleichzeitig um 5,3 % zurück.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 73 % betrug, lag mit 2,0 Mill. Passagieren um 1,3 % unter dem Ergebnis des April 1982. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 4,8 % auf rd. 0,8 Mill. Fluggäste ab; darunter wurden 0,6 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (- 7,9 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 13 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung lagen die Transportmengen im Linienverkehr mit 42 500 t um 1,9 % über dem Aufkommen des April 1982, während im Gelegenheitsverkehr die Transportmenge mit 11 400 t sogar um 20 % anstieg.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im April 1983 auf 109 Mill. tkm, das sind 0,3 % mehr als im Vorjahresmonat.

In den Monaten Januar bis April 1983 wurden insgesamt 228 300 gewerbliche Flüge gezählt (- 7,9 %). Dabei war das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 9,9 Mill. Personen um 0,8 % kleiner. Die beförderte Frachtmenge sank um 2,6 % auf 204 100 t und die der Post um 7,0 % auf 34 900 t.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
April 1983

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
Gewerblicher Verkehr						
Der ausgewählten Flugplätze	44 712	2 782 650	53 897,7		8 688,2	
Der sonstigen Flugplätze	26 885	16 516	-		-	
Insgesamt ...	71 597	2 799 166	53 897,7		8 688,2	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.		ohne 2)		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr	10 409	760 938	639 079	5 057,1	967,2	3 438,3
Gelegenheitsverkehr	34 493	63 606	63 606	55,3	55,3	1,2
Überführung	300	-	-	-	-	-
Zusammen ...	45 202	824 544	702 685	5 112,4	1 022,5	3 439,5
dagegen April 1982	54 112	810 046	685 130	4 857,5	971,5	3 878,5
Januar bis April 1983	132 165	3 070 310	2 617 068	19 925,7	3 985,2	14 177,3
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	.
Zusammen ...	-	-	-	-	-	.
dagegen April 1982	-	-	-	-	-	.
Januar bis April 1983	31	1 101	1 101	-	-	.
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	9 856	629 539	629 539	27 117,5	16 758,2	2 661,5
Gelegenheitsverkehr	3 240	339 287	339 287	6 776,2	6 776,2	-
Überführung	131	-	-	-	-	-
Zusammen ...	13 227	968 826	968 826	33 893,7	23 534,4	2 661,5
dagegen April 1982	13 346	1 024 994	1 024 994	28 874,1	20 590,9	2 706,2
Januar bis April 1983	48 084	3 515 126	3 515 126	120 284,9	84 671,4	10 530,6
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	1	3	3	-	-	.
Zusammen ...	1	3	3	-	-	.
dagegen April 1982	-	-	-	-	-	.
Januar bis April 1983	32	1 132	1 132	-	-	.
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	9 865	714 626	714 626	21 867,2	13 609,1	2 483,3
Gelegenheitsverkehr	3 155	361 171	361 171	4 611,1	4 611,1	0,2
Überführung	147	-	-	-	-	-
Zusammen ...	13 167	1 075 797	1 075 797	26 478,3	18 220,2	2 483,5
dagegen April 1982	13 332	1 101 356	1 101 356	26 905,3	19 002,5	2 420,4
Januar bis April 1983	47 951	3 558 239	3 558 239	104 174,3	71 882,5	9 698,9
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	8 213,4	x
dagegen April 1982	x	x	.	x	7 764,6	x
Januar bis April 1983	X	X	.	x	32 099,1	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr	x	49 449	49 449	2 906,9	2 906,9	103,6
Gelegenheitsverkehr	x	2 406	2 406	0,3	0,3	0,1
Zusammen ...	x	51 855	51 855	2 907,2	2 907,2	103,7
dagegen April 1982	x	52 272	52 272	2 899,4	2 899,4	167,0
Januar bis April 1983	x	223 110	223 110	11 467,9	11 467,9	506,1
Gesamtverkehr						
Linienverkehr	30 130	2 154 552	2 032 693	56 948,7	42 454,8	8 686,7
Gelegenheitsverkehr	40 889	766 473	766 473	11 442,9	11 442,9	1,5
Überführung	578	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	71 597	2 921 025	2 799 166	68 391,6	53 897,7	8 688,2
dagegen April 1982	80 790	2 988 668	2 863 752	63 536,3	51 228,9	9 172,1
Januar bis April 1983	228 263	10 369 018	9 915 776	255 852,8	204 106,1	34 912,9

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1963

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR					ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS APRIL
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1)	UND TAXI-	SONST.				
HAMBURG	4 061	437	81	263	254	1 035	47	5 143	19 249	
HANNOVER	1 771	361	290	2 326	1 266	4 243	75	6 089	14 148	
BREMEN	778	49	13	281	720	1 063	29	1 870	6 871	
DUESSELDORF	4 825	1 154	259	279	-	1 692	158	6 675	24 577	
KOELN/BONN	1 804	133	107	127	1 064	1 431	48	3 283	12 689	
FRANKFURT	14 741	798	320	911	8	2 037	164	16 942	64 641	
STUTTGART	2 538	466	158	352	-	976	55	3 569	13 979	
NUERNBERG	730	61	24	436	138	659	26	1 415	5 469	
MUENCHEN	5 567	936	85	640	578	2 239	177	7 983	30 363	
BERLIN(WEST)	3 622	390	20	47	14	471	23	4 116	15 555	
SAARBRUECKEN	100	61	14	368	1 222	1 665	51	1 816	5 524	
ZUSAMMEN	40 537	4 846	1 371	6 030	5 264	17 511	853	58 901	213 065	
SONST. FLUGPL.	2	2	-	3 067	1 032	4 101	25	4 128	9 019	
INSGESAMT	40 539	4 848	1 371	9 097	6 296	21 612	878	63 029	222 084	
JAN. BIS APRIL	158 099	14 973	4 571	21 387	20 098	61 029	2 956	222 084		

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T						DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T			
					ZUSAMMEN	DAR. MIT STRAHLTURB.		
HAMBURG	210	213	6	180	4 482	4 465	52	5 143
HANNOVER	2 954	406	255	78	2 396	2 196	-	6 089
BREMEN	288	651	80	194	657	657	-	1 870
DUESSELDORF	1	150	82	551	5 891	5 786	-	6 675
KOELN/BONN	1 066	46	13	163	1 995	1 983	-	3 283
FRANKFURT	132	194	586	303	15 727	15 600	-	16 942
STUTTGART	-	55	147	227	3 140	3 066	-	3 569
NUERNBERG	126	49	396	18	826	714	-	1 415
MUENCHEN	566	314	197	172	6 734	6 508	-	7 983
BERLIN(WEST)	-	53	-	106	3 957	3 957	-	4 116
SAARBRUECKEN	1 222	140	252	105	97	96	-	1 816
ZUSAMMEN	6 565	2 271	2 014	2 097	45 902	45 028	52	58 901
SONST. FLUGPL.	2 649	1 066	374	35	4	4	-	4 128
INSGESAMT	9 214	3 337	2 388	2 132	45 906	45 032	52	63 029
JAN. BIS APRIL	21 060	9 844	9 019	7 237	174 834	170 968	90	222 084

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS APRIL
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDES- GEB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	92 049	80	67 868	5 507	159 917	133 604	613 009
HANNOVER	57 485	145	47 788	1 358	105 273	65 756	271 348
BREMEN	19 241	18	6 493	175	25 734	22 766	98 995
DUESSELDORF	72 196	1 301	176 225	5 244	248 421	136 534	924 244
KOELN/BONN	37 562	623	19 729	1 015	57 291	49 671	238 286
FRANKFURT	208 312	11 356	434 465	80 680	642 777	576 172	2 398 506
STUTTGART	48 812	275	51 202	1 979	100 014	64 764	328 244
NUERNBERG	21 389	82	5 754	156	27 143	20 881	108 050
MUENCHEN	112 565	108	127 448	11 743	240 013	179 689	916 977
BERLIN(WEST)	128 952	-	30 340	-	159 292	139 339	617 981
SAARBRUECKEN	3 924	14	1 486	-	5 410	1 227	18 444
ZUSAMMEN	802 487	14 002	968 798	107 857	1 771 285	1 390 403	6 534 084
SONST. FLUGPL.	5 541	-	28	-	5 569	74	13 423
INSGESAMT	808 028	14 002	968 826	107 857	1 776 854	1 390 477	6 547 507
JAN. BIS APRIL	3 031 280	55 473	3 516 227	407 090	6 547 507	5 291 656	6 547 507

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS APRIL
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DAR.UMST.IG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDES- GEB.			
HAMBURG	98 087	5 507	73 269	171 356	143 468	611 532
HANNOVER	61 994	1 358	49 050	111 044	68 037	273 851
BREMEN	20 342	175	6 860	27 202	24 250	98 642
DUESSELDORF	75 049	5 244	198 668	273 717	144 524	912 603
KOELN/BONN	40 705	1 015	21 998	62 703	53 926	247 071
FRANKFURT	186 196	80 680	503 390	689 586	617 231	2 439 908
STUTTGART	48 601	1 979	53 298	101 899	67 882	339 294
NUERNBERG	20 989	156	5 870	26 859	20 776	108 907
MUENCHEN	110 911	11 743	127 557	238 468	186 919	906 473
BERLIN(WEST)	135 925	-	34 283	170 208	147 394	620 807
SAARBRUECKEN	3 858	-	1 532	5 390	1 135	18 118
ZUSAMMEN	802 657	107 857	1 075 775	1 878 432	1 475 542	6 577 206
SONST. FLUGPL.	5 371	-	25	5 396	22	13 445
INSGESAMT	808 028	107 857	1 075 800	1 883 828	1 475 564	6 590 651
JAN. BIS APRIL	3 031 280	407 090	3 559 371	6 590 651	5 337 941	6 590 651

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGBE.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	484,2	418,6	902,8	878,0	24,9	3 460,6
HANNOVER	255,3	34,8	290,1	290,1	-	1 659,1
BREMEN	93,5	10,8	104,3	104,3	-	387,3
DUESSELDORF	396,9	665,0	1 061,9	1 040,6	129,7	3 979,4
KOELN/BONN	111,1	2 769,2	2 880,4	199,8	2 691,2	12 665,8
FRANKFURT	2 943,4	28 539,3	31 482,7	27 982,5	15 244,5	110 284,6
STUTTGART	217,0	322,2	539,3	539,2	49,2	2 007,3
NUERNBERG	57,3	10,0	67,3	67,3	-	261,8
MUENCHEN	377,5	1 079,2	1 456,7	878,3	577,9	4 580,5
BERLIN(WEST)	176,0	44,6	220,6	194,5	45,2	920,4
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 112,3	33 893,7	39 006,0	32 174,6	18 762,6	140 207,0
SONST.FLUGPL.	0,0	-	0,0	-	0,0	3,4
INSGESAMT	5 112,4	33 893,7	39 006,0	32 174,6	18 762,6	140 210,4
JAN. BIS APRIL	19 925,6	120 284,8	140 210,4	122 022,7	62 817,0	140 210,4

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	837,1	386,2	1 223,3	1 222,1	-	5 148,2
HANNOVER	384,7	31,4	416,1	415,2	0,0	1 468,4
BREMEN	180,2	16,7	196,9	196,9	-	725,4
DUESSELDORF	569,8	784,2	1 354,0	1 345,0	119,7	5 321,3
KOELN/BONN	223,7	3 475,8	3 699,6	297,3	3 402,2	13 738,2
FRANKFURT	1 480,2	20 784,4	22 264,7	21 051,4	9 623,2	87 957,0
STUTTGART	379,6	209,9	589,5	589,4	8,4	2 390,7
NUERNBERG	177,7	6,8	184,6	183,2	1,4	698,7
MUENCHEN	499,6	737,9	1 237,5	1 227,8	19,2	4 714,0
BERLIN(WEST)	378,2	45,1	423,2	396,0	69,6	1 932,0
SAARBRUECKEN	0,1	-	0,1	-	-	1,5
ZUSAMMEN	5 111,0	26 478,3	31 589,3	26 924,3	13 243,8	124 095,3
SONST.FLUGPL.	1,3	-	1,3	-	-	4,4
INSGESAMT	5 112,4	26 478,3	31 590,6	26 924,3	13 243,8	124 099,8
JAN. BIS APRIL	19 925,6	104 174,2	124 099,8	106 200,4	51 251,5	124 099,8

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGBE.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	333,3	129,5	462,8	461,7	229,1	1 821,5
HANNOVER	157,2	10,0	167,2	167,2	117,5	703,7
BREMEN	107,6	7,7	115,3	115,3	84,6	489,0
DUESSELDORF	103,1	130,4	233,5	233,5	0,0	945,8
KOELN/BONN	320,5	17,3	337,8	337,8	242,3	1 453,1
FRANKFURT	1 331,2	2 177,7	3 508,8	3 508,8	1 430,0	14 009,0
STUTTGART	231,6	46,5	278,1	278,1	173,8	1 111,5
NUERNBERG	204,9	11,0	215,9	215,9	145,5	907,3
MUENCHEN	295,8	117,8	413,7	413,7	230,4	1 720,9
BERLIN(WEST)	354,3	13,6	368,0	367,9	187,5	1 546,3
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 439,5	2 661,5	6 101,0	6 099,8	2 840,7	24 708,0
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 439,5	2 661,5	6 101,0	6 099,8	2 840,7	24 708,0
JAN. BIS APRIL	14 177,4	10 530,6	24 708,0	24 702,4	11 761,1	24 708,0

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	324,6	113,5	438,1	438,1	238,9	1 695,5
HANNOVER	141,4	29,1	170,5	170,5	93,1	708,6
BREMEN	99,8	0,3	100,0	100,0	95,4	396,6
DUESSELDORF	48,6	86,7	135,2	135,2	0,2	554,6
KOELN/BONN	246,9	25,3	272,2	272,2	225,6	1 073,6
FRANKFURT	1 510,7	2 088,8	3 599,6	3 599,6	1 693,5	14 737,5
STUTTGART	237,0	18,0	255,0	255,0	213,5	837,2
NUERNBERG	146,4	0,0	146,4	146,4	126,9	590,8
MUENCHEN	293,9	97,6	391,5	391,3	227,4	1 583,7
BERLIN(WEST)	389,2	24,1	413,3	413,3	216,0	1 694,0
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 438,4	2 483,5	5 921,9	5 921,7	3 130,4	23 872,0
SONST.FLUGPL.	1,2	-	1,2	-	-	4,3
INSGESAMT	3 439,5	2 483,5	5 923,1	5 921,7	3 130,4	23 876,4
JAN. BIS APRIL	14 177,4	9 699,0	23 876,4	23 866,6	12 897,7	23 876,4

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTS MONAT	JAN. BIS APRIL	BERICHTS MONAT	JAN. BIS APRIL	BERICHTS MONAT	JAN. BIS APRIL
	ANZAHL		TONNEN			
HAMBURG	13 054	50 988	432,7	2 169,6	73,0	392,0
HANNOVER	4 957	20 426	13,8	109,3	9,9	52,7
BREMEN	1 709	2 419	7,6	9,4	0,1	0,1
DUESSELDORF	20 841	71 990	690,0	2 656,7	48,4	187,0
KOELN/BONN	5 724	23 018	127,2	593,0	15,8	93,1
FRANKFURT	57 746	249 267	2 825,1	10 870,5	370,2	1 255,4
STUTT GART	8 475	31 026	44,3	204,7	10,2	42,9
NUERNBERG	620	2 641	2,3	12,4	0,1	0,5
MUENCHEN	21 212	84 669	604,1	2 316,0	30,7	145,3
BERLIN(WEST)	-	109	-	0,4	-	1,0
SAARBRUECKEN	76	1 503	-	-	-	-
ZUSAMMEN	134 414	538 056	4 747,1	18 942,2	558,2	2 170,0
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	134 414	538 056	4 747,1	18 942,2	558,2	2 170,0
JAN. BIS APRIL	538 056		18 942,2		2 170,0	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug			insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	
	Anzahl				Anzahl		
Schleswig-Holstein	2 524	1 969	1 603	Hessen	2 261	2 025	242
Flensburg-Schäferhaus	14	5	53	Bad Nauheim/Reichelsheim ..	918	827	-
Hartenholm	580	550	78	Breitscheid	382	336	74
Heide-Büsum	19	10	-	Egelsbach	722	644	158
Helgoland-Düne	136	-	696	Kassel-Calden	57	45	10
Kiel-Holtenau	16	-	90	Korbach	173	173	-
Lübeck	128	-	-	Michelstadt	9	-	-
Rendsburg-Schachtholm	653	633	44	Rheinland-Pfalz	1 206	1 021	185
St. Michaelisdonn	113	109	11	Germersheim	15	-	9
St. Peter-Ording	37	37	-	Koblenz-Winningen	770	699	145
Uetersen	583	583	-	Pirmasens-Zweibrücken	150	147	-
Westerland/Sylt	75	42	166	Speyer	49	10	31
Wyk auf Föhr	170	-	465	Worms	222	165	-
Niedersachsen	3 914	1 013	9 716	Baden-Württemberg	4 426	3 601	3 131
Baltrum	8	-	11	Aalen-Heidenheim	66	60	11
Borkum	629	-	2 356	Baden-Baden-Oos	520	423	293
Braunschweig	651	622	139	Biberach/Riß	3	-	-
Damme	12	3	24	Donauessingen-Villingen ..	515	504	56
Emden	520	-	1 564	Freiburg i. Br.	501	422	221
Ganderkesee	124	65	89	Friedrichshafen	526	264	1 054
Harle	131	-	538	Heubach	525	522	-
Juist	406	-	1 501	Karlsruhe-Forchheim	502	240	1 167
Langeoog	20	-	40	Konstanz	243	239	-
Leer-Nüttermoor	11	-	35	Mannheim-Neustheim	290	247	166
Melle-Grönegau	188	188	-	Mengen	374	357	108
Norden-Norddeich	426	-	1 438	Mosbach-Lohrbach	251	251	-
Norderney	165	1	231	Offenburg	26	10	55
Oldenburg-Hatten	3	-	-	Reutlingen-Betzingen	4	-	-
Peine-Eddesse	43	-	-	Schwäb. Hall-Hessental	18	-	-
Wangerooge	203	-	775	Tannheim	62	62	-
Wilhelmshaven-Mariensiel ..	374	134	975	Bayern	7 611	6 927	1 639
Bremen	76	-	176	Aschaffenburg 2)	60	55	7
Bremerhaven-Am Luneort	76	-	176	Augsburg-Mühlhausen	911	870	90
Nordrhein-Westfalen	6 794	5 107	5 360	Bayreuth	540	444	166
Aachen-Merzbrück	248	220	48	Coburg-Brandensteinebene ..	21	-	25
Ahlen-Nord 2)	22	-	-	Eggenfelden	722	662	136
Arnsberg	66	57	5	Herzogenaurach	378	377	-
Bielefeld-Windelsbleiche ..	19	2	46	Hof	128	64	281
Bonn-Hangelar	535	470	27	Jesenwang	1 408	1 349	176
Dahlemer Binz	80	80	-	Landshut	856	823	66
Dinslaken-Schwarze Heide ..	200	196	-	Mainbullau	22	22	-
Dortmund-Wickede	688	418	807	Mühdorf	127	127	-
Essen-Mülheim	1 777	1 256	213	Rosenthal-Field-Plössen ...	1 717	1 717	-
Grefrath-Niershorst	143	143	-	Straubing-Wallmühle	505	331	423
Höxter-Holzwinden	10	6	-	Vilshofen	209	86	265
Marl-Loemühle	214	175	112	Würzburg-Schenkenturm	7	-	4
Meschede-Schüren	1	-	-	Saarland	133	122	5
Mönchengladbach	873	549	866	Saarlouis-Düren	133	122	5
Münster-Osnabrück	832	679	2 487				
Paderborn-Lippstadt	202	92	575				
Porta Westfalica	57	11	-				
Siegerland	827	753	174	Insgesamt ...	28 945	21 785	22 057

*) Darunter 2060 Starts und 5541 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z.B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).
2) Einschl. März.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN APRIL 1983

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL				
				1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 409	3 904	306 250	2 157	1 147
GELEGENHEITSVERKEHR	7 608	1 648	21 569	24	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	300	87	-	-	-
ZUSAMMEN	18 317	5 639	327 819	2 181	1 147
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	9 856	2 346	159 306	7 974	659
GELEGENHEITSVERKEHR	3 240	871	91 483	2 718	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	131	35	-	-	-
ZUSAMMEN	13 227	3 253	250 789	10 693	659
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	9 865	2 350	180 311	6 384	558
GELEGENHEITSVERKEHR	3 156	860	96 491	2 034	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	147	38	-	-	-
ZUSAMMEN	13 168	3 248	276 802	8 418	559
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	30 130	8 601	645 867	16 516	2 365
GELEGENHEITSVERKEHR	14 004	3 379	209 542	4 777	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	578	160	-	-	-
INSGESAMT	44 712	12 140	855 409	21 292	2 365
JAN. BIS APRIL	159 091	43 727	3 054 297	79 134	9 509

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS APRIL	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR 0/0	VERKEHR INSGESAMT
LINIENVERKEHR	33 929	130 445	57 048	485 661	63	60
GELEGENHEITSVERKEHR	2 181	5 854	4 566	42 152	49	45
ZUSAMMEN	36 109	136 299	61 613	527 813	61	58
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	24 564	93 328	45 460	311 698	52	54
GELEGENHEITSVERKEHR	11 866	37 935	16 059	122 375	75	73
ZUSAMMEN	36 430	131 263	61 520	434 073	58	58
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	24 973	88 941	45 816	312 570	58	55
GELEGENHEITSVERKEHR	11 683	37 563	15 095	121 232	81	77
ZUSAMMEN	36 656	126 504	60 911	433 802	64	60
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	83 466	312 714	148 324	1 109 929	58	56
GELEGENHEITSVERKEHR	25 729	81 352	35 720	285 759	74	71
INSGESAMT	109 195	394 066	184 044	1 395 688	61	59
JAN. BIS APRIL	394 066	-	676 525	5 132 089	59	58

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1983

5.1 VERFLECHUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAI	BRE	NACH DUS	STRECKENZIEL CGN	FLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	4	596	16	10 752	5 656	35 393	6 133	1 040	14 743	17 255	461	92 049
HANNOVER	402	362	4	207	104	20 574	6 961	1 803	10 276	13 734	3 058	57 485
BREMEN	-	1	253	145	2	11 803	1 861	-	1 713	3 347	116	19 241
DUESSELDORF	11 841	643	128	-	34	15 160	6 043	3 023	18 336	16 547	441	72 196
KOELN/BONN	5 707	52	1	2	12	7 044	1 482	411	11 410	11 434	7	37 562
FRANKFURT	41 165	22 834	13 274	19 044	9 171	3 13 467	10 373	36 774	39 259	2 948	208 312	
STUTTGART	5 849	7 875	1 599	5 662	1 900	13 035	-	50	1 108	11 504	230	48 812
NUERNBERG	745	1 924	-	3 646	774	10 051	-	-	3	4 238	8	21 389
MUENCHEN	14 991	10 679	1 555	19 298	11 739	35 389	935	1	-	17 260	718	112 565
BERLIN(WEST)	16 899	13 773	3 378	15 900	11 286	34 921	11 525	4 211	15 859	-	1 200	128 952
SONST.FLUGPL.	484	3 255	134	393	27	2 823	194	77	689	1 347	42	9 465
INSGESAMT	98 087	61 994	20 342	75 049	40 705	186 196	48 601	20 989	110 911	135 925	9 229	808 028

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	NACH DUS	ENDZIEL CGN	FLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	4	597	17	8 504	5 165	20 593	6 726	2 004	12 049	17 210	461	73 330
HANNOVER	404	362	1	124	117	6 617	6 987	1 956	9 415	13 625	3 058	42 666
BREMEN	-	-	253	147	16	5 082	2 201	342	2 475	3 336	116	13 968
DUESSELDORF	10 026	661	130	-	33	4 809	5 759	3 197	16 337	16 504	441	57 897
KOELN/BONN	5 111	71	7	2	12	1 601	1 367	568	10 354	11 422	7	30 522
FRANKFURT	38 369	20 181	11 530	16 884	8 413	3 11 072	8 368	32 499	39 429	2 921	189 669	
STUTTGART	6 408	8 169	2 024	5 052	1 585	2 831	-	51	284	11 527	230	38 161
NUERNBERG	1 991	2 092	316	3 199	934	2 064	5	-	4	4 221	8	14 834
MUENCHEN	14 292	11 335	2 359	18 376	11 479	20 178	690	5	-	17 304	718	96 736
BERLIN(WEST)	15 408	13 768	3 378	15 840	11 286	27 596	11 346	4 183	14 948	-	1 200	118 953
SONST.FLUGPL.	487	3 255	134	376	27	2 786	194	77	695	1 347	55	9 433
INSGESAMT	92 500	60 491	20 149	68 504	39 067	94 160	46 347	20 751	99 060	135 925	9 215	686 169

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1983

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	3 151	2 433	-	170	-	5 255	-	-	-	-	-	-	11 009
SCHWEDEN	1 882	692	6	944	-	3 993	100	1	1 216	-	-	-	8 834
NORWEGEN	1 465	682	-	356	-	1 125	170	-	513	-	-	-	4 311
DAENEMARK	4 535	2 944	10	4 150	172	8 828	653	128	2 056	-	-	-	23 476
GR BRITANN	11 800	10 718	2 615	19 754	5 963	31 299	5 657	951	23 789	6 290	-	-	118 836
IPLAND	7	7	-	1 215	-	1 554	-	-	524	-	-	-	3 307
ISLAND	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
NIEDERLANDE	5 734	2 266	1 500	2 114	-	10 452	1 060	278	4 365	1 103	-	-	28 872
BELGIEN	863	1 413	-	1 051	1	8 801	1 175	-	2 843	-	-	-	16 147
LUXEMBURG	-	175	-	2	-	2 767	-	-	-	-	-	-	2 944
FRANKREICH	5 355	2 489	56	9 075	2 975	25 429	3 517	1 174	9 456	2 454	66	62 046	
SPANIEN	14 507	9 507	1 926	68 139	4 533	36 171	11 678	1 474	13 882	9 825	1 157	172 799	
PORTUGAL	636	-	-	2 124	-	6 585	1 188	-	166	173	-	-	10 872
MALTA	160	-	-	-	263	718	-	-	666	-	-	-	1 807
SCHWEIZ	4 030	5 152	216	9 069	1 904	17 904	3 472	661	11 995	2 942	-	-	57 345
OESTERREICH	576	1 163	-	3 150	1	23 038	1 694	-	5 474	8	-	-	35 104
ITALIEN	2 458	2 821	-	11 048	368	29 341	6 033	17	10 515	2 742	-	-	65 343
GRIECHENLAND	2 350	1 220	-	13 357	-	12 862	4 719	314	11 281	2 267	-	-	48 370
TUERKEI	967	1 865	-	5 736	1 473	8 296	4 026	448	4 775	1 006	-	-	28 592
JUGOSLAWIEN	1 126	975	-	4 090	164	6 521	1 639	17	1 928	-	-	-	16 460
UNGARN	53	-	-	918	-	4 098	-	-	123	1 508	-	-	6 700
ALBANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	62	-	-	-	62
TSCHECHOSLOW	-	63	-	58	293	2 699	-	-	-	-	-	-	3 113
RUMAENIEN	19	-	-	482	-	781	-	-	218	-	-	-	1 500
BULGARIEN	-	-	-	32	-	1 007	4	-	185	-	-	-	1 228
POLEN	-	-	-	-	281	1 943	-	18	-	-	-	-	2 242
SOWJETUNION	544	-	-	419	-	5 157	97	-	334	-	-	-	6 551
EUROFA ZUS.	62 218	46 585	6 329	157 456	18 391	256 624	46 882	5 604	107 751	28 810	1 223	-	737 873
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 876	2	-	-	-	-	-	1 878
TUNESIEN	1 162	831	164	5 913	214	4 201	3 351	150	2 964	686	291	-	19 927
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 134	8	-	-	-	-	-	1 142
MAROKKO	-	167	-	3 063	-	2 243	-	-	947	-	-	-	6 420
SENEGAL	-	-	-	184	-	551	-	-	-	-	-	-	735
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	6
NIGERIA	-	-	-	267	-	2 217	-	-	-	-	-	-	2 484
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	4 638	450	-	2 560	-	-	-	7 648
SUDAN	-	-	-	-	-	319	-	-	-	-	-	-	319
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	324	-	-	-	-	-	-	324
SOMALIA	-	-	-	-	-	101	-	-	-	-	-	-	101
UGANDA	-	-	-	-	37	-	-	-	-	-	-	-	37
KENIA	-	-	-	231	-	3 040	-	-	101	-	-	-	3 372
TANSANIA	-	-	-	-	-	254	-	-	-	-	-	-	254
SIMBABWE	-	-	-	-	-	197	-	-	-	-	-	-	197
MAURITIUS	-	-	-	-	-	467	-	-	-	-	-	-	467
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 037	-	-	-	-	-	-	4 037
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	50	-	-	-	-	-	-	50
AFRIKA ZUS.	1 162	998	164	9 658	251	25 655	3 811	150	6 572	686	291	-	49 398
KANADA	-	-	-	156	-	8 366	-	-	-	-	-	-	8 522
VER STAAT O	2 970	-	-	5 093	-	70 897	12	-	5 044	412	-	-	84 428
VER STAAT W	138	44	-	756	-	9 202	-	-	21	1	-	-	10 162
MEXIKO	-	-	-	8	-	1 255	-	-	-	-	-	-	1 263
BAHAMAS	-	-	-	25	-	19	-	-	-	-	-	-	44
JAMAICA	-	-	-	-	-	252	-	-	-	-	-	-	252
WESTINDIEN	-	-	-	145	-	196	-	-	-	-	-	-	341
KUBA	-	-	-	-	-	121	-	-	-	-	-	-	121
VENEZUELA	-	-	-	-	-	762	-	-	-	-	-	-	762
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	3 135	-	-	-	-	-	-	3 135
PARAGUAY	-	-	-	-	-	142	-	-	-	-	-	-	142
URUGUAY	-	-	-	-	-	178	-	-	-	-	-	-	178
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	728	-	-	-	-	-	-	728
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	609	-	-	-	-	-	-	609
ECUADOR	-	-	-	-	-	298	-	-	-	-	-	-	298
PERU	-	-	-	-	-	602	-	-	-	-	-	-	602
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	177	-	-	-	-	-	-	177
CHILE	-	-	-	-	-	171	-	-	-	-	-	-	171
AMERIKA ZUS.	3 108	44	-	6 183	-	97 110	12	-	5 065	413	-	-	111 935
ZYPERN	-	-	-	547	148	1 026	-	-	939	-	-	-	2 660
LIBANON	-	-	-	-	-	918	-	-	-	-	-	-	918
ISRAEL	-	161	-	-	939	9 522	495	-	5 741	431	-	-	17 289
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 409	-	-	-	-	-	-	2 409
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 093	2	-	458	-	-	-	1 553
IRAK	-	-	-	-	-	1 863	-	-	-	-	-	-	1 863
IRAN	-	-	-	-	-	2 300	-	-	-	-	-	-	2 300
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 371	-	-	-	-	-	-	1 371
BAHRAIN	-	-	-	-	-	283	-	-	-	-	-	-	283
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 759	-	-	-	-	-	-	4 759
JEMEN	-	-	-	-	-	193	-	-	-	-	-	-	193
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	1 236	-	-	359	-	-	-	1 595
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 943	-	-	-	-	-	-	1 943
INDIEN	-	-	-	-	-	5 191	-	-	-	-	-	-	5 191

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR					
SRI LANKA	-	-	-	1 038	-	1 573	-	-	563	-	-	3 174
THAILAND	-	-	-	327	-	3 927	-	-	-	-	-	4 254
MALAYSIA	-	-	-	-	-	561	-	-	-	-	-	561
SINGAPUR	-	-	-	-	-	2 658	-	-	-	-	-	2 658
INDONESIEN	-	-	-	-	-	591	-	-	-	-	-	591
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 452	-	-	-	-	-	1 452
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 519	-	-	-	-	-	1 519
JAPAN	1 380	-	-	637	-	5 106	-	-	-	-	-	7 123
MALEDIVEN	-	-	-	379	-	523	-	-	-	-	-	902
CHINA	-	-	-	-	-	1 011	-	-	-	-	-	1 011
ASIEN ZUS.	1 380	161	-	2 928	1 087	53 028	497	-	8 060	431	-	67 572
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 048	-	-	-	-	-	2 048
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 048	-	-	-	-	-	2 048
INSGESAMT	67 868	47 788	6 493	176 225	19 729	434 465	51 202	5 754	127 448	30 340	1 514	968 826

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR					
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	3
FINNLAND	2 839	2 419	-	186	-	5 259	-	-	-	-	-	10 703
SCHWEDEN	2 408	550	6	1 072	-	4 359	99	1	573	-	-	9 068
NORWEGEN	2 039	659	-	479	-	1 425	44	-	459	-	-	5 105
DAENEMARK	4 494	2 953	10	4 115	194	7 536	833	128	2 459	-	-	22 722
GR BRITANN	14 817	10 920	2 866	20 940	6 259	33 349	6 137	1 028	19 059	6 825	-	122 200
IRLAND	-	7	-	1 404	-	1 575	-	-	386	-	-	3 372
NIEDERLANDE	6 704	2 336	1 686	1 767	-	10 658	1 322	342	4 665	1 300	-	30 780
BELGIEN	831	1 390	-	1 044	4	9 320	1 372	-	2 848	-	-	16 809
LUXEMBURG	-	143	-	-	-	2 829	-	-	-	-	-	2 972
FRANKREICH	5 635	2 769	20	9 604	2 899	26 563	3 189	1 087	10 040	2 671	48	64 525
SPANIEN	15 885	10 568	1 851	82 864	5 550	43 483	12 019	1 471	13 958	12 277	1 192	201 118
PORTUGAL	707	-	-	2 631	-	8 357	1 195	-	217	261	-	13 368
MALTA	409	-	-	-	523	1 142	-	-	874	-	-	2 948
SCHWEIZ	4 061	5 150	235	10 511	1 956	18 586	3 848	762	12 992	2 963	-	61 064
OESTERREICH	477	1 127	-	2 668	10	22 728	1 848	-	5 947	129	-	34 934
ITALIEN	1 327	2 505	-	11 061	492	31 047	6 189	17	10 345	2 992	-	65 975
GRIECHENLAND	1 776	991	-	13 269	-	14 978	4 700	315	10 547	2 274	-	48 850
TUERKEI	870	1 703	-	5 256	1 113	9 692	4 085	442	5 693	903	-	29 757
JUGOSLAWIEN	1 597	1 393	-	5 338	323	7 481	2 235	17	2 200	-	-	20 584
UNGARN	71	-	-	809	-	4 415	-	-	1 433	-	-	6 728
ALBANIEN	-	-	-	-	-	-	-	64	-	-	-	64
TSCHECHOSLOW	-	-	-	113	209	2 789	-	-	-	-	-	3 111
RUMAENIEN	24	-	-	387	-	1 410	-	-	225	-	-	2 046
BULGARIEN	-	-	-	163	-	1 016	5	-	333	-	-	1 517
POLEN	-	-	-	-	465	2 362	-	15	-	-	-	2 842
SOWJETUNION	665	-	-	663	-	7 330	135	-	439	-	-	9 232
EUROPA ZUS.	67 636	47 583	6 674	176 344	19 997	279 689	49 258	5 689	105 692	32 595	1 240	792 397
LIBYEN	-	-	-	-	4	1 897	-	-	-	-	-	1 901
TUNESIEN	1 375	1 190	186	6 772	301	6 665	3 061	181	2 729	793	317	23 570
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 379	-	-	-	-	-	1 379
MAROKKO	-	65	-	4 166	-	2 861	-	-	897	-	-	7 989
SENEGAL	-	-	-	373	-	985	-	-	-	-	-	1 358
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	26	-	-	-	-	-	26
NIGERIA	-	-	-	350	-	2 812	-	-	-	-	-	3 162
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	7 032	358	-	3 326	-	-	10 716
SUDAN	-	-	-	-	-	493	-	-	-	-	-	493
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	502	-	-	-	-	-	502
SOMALIA	-	-	-	-	-	110	-	-	-	-	-	110
UGANDA	-	-	-	-	45	-	-	-	-	-	-	45
KENIA	-	-	-	880	-	4 379	-	-	482	-	-	5 741
TANSANIA	-	-	-	-	-	342	-	-	-	-	-	342
SIMBABWE	-	-	-	-	-	277	-	-	-	-	-	277
MAURITIUS	-	-	-	-	-	656	-	-	-	-	-	656
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 545	-	-	-	-	-	6 545
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	361	-	-	-	-	-	361
AFRIKA ZUS.	1 375	1 255	186	12 541	350	37 322	3 419	181	7 434	793	317	65 173
KANADA	-	-	-	167	-	8 734	-	-	-	-	-	8 901
VER STAAT O	2 289	-	-	4 514	-	78 542	-	-	5 575	500	-	91 420
VER STAAT W	116	44	-	557	-	10 871	-	-	-	-	-	11 588
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 757	-	-	-	-	-	1 757

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1983

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
BAHAMAS	-	-	-	214	-	84	-	-	-	-	-	-	298
JAMAICA	-	-	-	-	-	193	-	-	-	-	-	-	193
WESTINDIEN	-	-	-	277	-	478	-	-	-	-	-	-	755
KUBA	-	-	-	-	-	306	-	-	-	-	-	-	306
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 219	-	-	-	-	-	-	1 219
BRASILIEN	-	-	-	-	-	5 173	-	-	-	-	-	-	5 173
PARAGUAY	-	-	-	-	-	462	-	-	-	-	-	-	462
URUGUAY	-	-	-	-	-	527	-	-	-	-	-	-	527
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 095	-	-	-	-	-	-	1 095
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 079	-	-	-	-	-	-	1 079
ECUADOR	-	-	-	-	-	390	-	-	-	-	-	-	390
PERU	-	-	-	-	-	831	-	-	-	-	-	-	831
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	366	-	-	-	-	-	-	366
CHILE	-	-	-	-	-	340	-	-	-	-	-	-	340
AMERIKA ZUS.	2 405	44	-	5 729	-	112 447	-	-	5 575	500	-	-	126 700
ZYPERN	-	-	-	323	372	1 656	-	-	1 042	-	-	-	3 393
LIBANON	-	-	-	-	-	749	-	-	-	-	-	-	749
ISRAEL	-	168	-	-	1 279	11 682	618	-	5 592	395	-	-	19 734
JORDANIEN	-	-	-	-	-	3 326	-	-	-	-	-	-	3 326
SYRIEN	-	-	-	-	-	982	3	-	700	-	-	-	1 685
IRAK	-	-	-	-	-	2 250	-	-	-	-	-	-	2 250
IRAN	-	-	-	-	-	2 518	-	-	-	-	-	-	2 518
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 804	-	-	-	-	-	-	1 804
BAHRAIN	-	-	-	-	-	260	-	-	-	-	-	-	260
KATAR	-	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	11
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 241	-	-	-	-	-	-	4 241
JEMEN	-	-	-	-	-	262	-	-	-	-	-	-	262
V.A.EMIRATE	33	-	-	-	-	1 478	-	-	409	-	-	-	1 920
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 414	-	-	-	-	-	-	2 414
INDIEN	-	-	-	-	-	10 265	-	-	-	-	-	-	10 265
SRI LANKA	-	-	-	1 860	-	2 800	-	-	1 113	-	-	-	5 773
THAILAND	-	-	-	548	-	5 936	-	-	-	-	-	-	6 484
MALAYSIA	-	-	-	-	-	918	-	-	-	-	-	-	918
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 177	-	-	-	-	-	-	4 177
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 043	-	-	-	-	-	-	1 043
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	2 140	-	-	-	-	-	-	2 140
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 515	-	-	-	-	-	-	2 515
JAPAN	1 820	-	-	510	-	5 193	-	-	-	-	-	-	7 523
MALEDIVEN	-	-	-	813	-	1 222	-	-	-	-	-	-	2 035
CHINA	-	-	-	-	-	725	-	-	-	-	-	-	725
ASIEN ZUS.	1 853	168	-	4 054	1 651	70 567	621	-	8 856	395	-	-	88 165
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 365	-	-	-	-	-	-	3 365
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	3 365	-	-	-	-	-	-	3 365
INSGESAMT	73 269	49 050	6 860	198 668	21 998	503 390	53 298	5 870	127 557	34 283	1 557	-	1 075 800

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	2 335	2 587	3	746	153	4 161	233	82	1 093	142	-	-	11 535
SCHWEDEN	2 605	1 149	17	2 214	73	3 828	842	213	1 788	243	-	-	12 972
NORWEGEN	1 707	844	8	945	38	1 214	398	130	1 239	163	-	-	6 686
DAENEMARK	1 792	2 047	16	1 745	193	6 746	557	343	1 505	449	-	-	15 393
GR BRITANN	10 054	9 805	2 680	18 619	5 379	30 230	5 811	1 405	23 892	6 064	1	-	113 940
IRLAND	229	242	49	1 303	66	1 488	102	37	739	31	-	-	4 286
ISLAND	67	24	12	45	35	26	25	6	43	-	-	-	283
NIEDERLANDE	3 846	2 090	616	1 107	15	7 630	1 168	513	3 977	1 271	-	-	22 233
BELGIEN	1 412	1 605	188	473	11	6 433	1 325	285	2 803	345	1	-	14 881
LUXEMBURG	141	225	21	37	6	2 167	28	21	157	54	-	-	2 857
FRANKREICH	5 231	4 342	785	8 274	2 708	19 213	3 808	1 709	10 104	2 614	69	-	58 857
SPANIEN	16 450	10 986	2 336	68 583	4 886	31 157	12 098	1 858	14 954	10 264	1 157	-	174 729
PORTUGAL	1 059	403	164	2 613	187	4 328	1 369	113	919	316	-	-	11 471
MALTA	186	37	18	41	285	644	16	6	632	52	-	-	1 917
GIBRALTAR	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	3
SCHWEIZ	3 821	5 480	680	7 092	1 673	12 690	1 501	752	7 694	3 662	10	-	45 055
OESTERREICH	1 628	2 358	336	3 918	888	17 195	1 862	255	3 184	873	-	-	32 497
ITALIEN	4 532	4 394	614	12 078	1 385	23 017	6 355	367	8 730	3 928	2	-	65 402
GRIECHENLAND	3 401	1 906	241	13 747	333	11 316	4 948	472	9 893	2 466	-	-	48 723
TUERKEI	1 332	2 108	75	6 335	1 633	7 525	4 226	501	4 358	1 139	-	-	29 232
JUGOSLAWIEN	1 409	1 268	47	4 280	284	5 699	1 731	54	1 759	40	-	-	16 571
UNGARN	390	454	84	1 228	153	2 994	232	181	1 037	29	-	-	6 782
ALBANIEN	3	1	-	4	-	1	2	2	65	-	-	-	78
TSCHECHOSLOW	134	157	34	290	362	1 750	66	16	102	12	-	-	2 923

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN FRA			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
RUMAENIEN	56	33	8	566	30	758	10	7	153	9	-	1 630	
BULGARIEN	40	101	12	154	50	861	61	29	148	7	-	1 463	
POLEN	53	25	16	110	314	1 679	39	32	124	7	-	2 399	
SOWJETUNION	651	94	47	754	99	4 130	240	55	497	19	-	6 586	
EUROPA ZUS.	64 564	54 765	9 107	157 303	21 239	208 881	49 053	9 444	101 589	34 199	1 240	711 384	
LIBYEN	116	119	63	250	81	1 479	110	49	210	22	-	2 499	
TUNESIEN	1 335	939	219	6 162	282	3 684	3 428	182	2 851	732	291	20 105	
ALGERIEN	91	100	46	260	72	797	117	38	128	16	-	1 665	
MAROKKO	313	224	22	3 043	39	1 934	63	23	1 024	15	-	6 700	
MAURETANIEN	-	1	-	8	3	2	4	-	-	-	-	18	
MALI	4	1	2	8	3	-	4	-	4	-	-	26	
SENEGAL	17	2	4	207	-	607	2	2	15	1	-	857	
GAMBIA	7	-	1	6	-	7	5	-	2	-	-	28	
GUIN.-BISSAU	4	2	3	3	-	-	1	1	-	-	-	14	
GUINEA	-	-	2	4	3	5	1	-	5	-	-	20	
SIERRA LEONE	3	-	1	-	-	18	-	-	2	2	-	26	
LIBERIA	29	-	1	18	-	4	9	-	16	1	-	78	
ELFENBEIN-K	22	3	3	21	3	25	17	2	14	3	-	113	
OBERVOLTA	1	2	-	-	-	9	1	-	5	-	-	18	
NIGER	2	2	1	2	2	7	2	-	1	-	-	19	
TSCHAD	-	-	-	2	2	-	-	-	3	-	-	7	
GHANA	106	5	8	29	2	69	12	5	2	4	-	242	
TOGO	17	2	8	1	2	9	1	-	5	-	-	45	
BENIA	6	-	1	-	-	-	-	-	2	1	-	10	
NIGERIA	336	107	90	430	65	1 807	133	29	158	25	-	3 180	
KAMERUN	21	1	7	18	6	22	10	4	17	4	-	110	
ZENT AF REP	1	-	-	3	5	2	-	-	-	-	-	11	
GABUN	13	3	7	3	-	26	2	-	2	4	-	60	
KONGO	6	-	4	3	2	-	3	1	-	-	-	19	
ZAIRE	13	10	8	11	-	-	4	-	12	-	-	58	
ANGOLA	5	3	2	3	5	1	-	-	3	-	-	22	
AEGYPTEN	353	181	59	475	132	3 913	628	62	2 043	111	-	7 957	
SUDAN	18	5	4	22	17	254	15	3	26	7	-	371	
DSCHIBUTI	6	-	-	-	-	4	2	1	18	-	-	31	
AETHIOPIEN	7	1	1	8	3	299	8	-	8	2	-	337	
SOMALIA	9	2	-	3	6	97	1	1	4	3	1	127	
UGANDA	3	-	-	2	39	7	4	-	3	-	-	58	
KENIA	69	24	8	283	13	2 760	15	4	166	11	-	3 353	
RUANDA	2	2	-	9	1	10	1	-	2	1	-	28	
BURUNDI	2	1	-	1	1	7	2	-	-	-	-	14	
TANSANIA	16	5	2	8	1	209	10	4	9	2	-	266	
SAMBIA	2	2	2	3	3	62	3	1	5	1	-	84	
MALAWI	2	-	2	-	1	4	1	-	-	-	-	10	
MOSAMBIK	-	1	-	1	2	10	1	-	1	-	-	16	
MADAGASKAR	13	-	-	-	-	13	-	-	3	-	-	29	
SIMBABWE	15	3	4	17	1	231	17	7	10	10	-	315	
MAURITIUS	35	11	6	14	5	385	11	8	36	10	-	521	
SUEDAFRIKA	309	157	68	277	94	2 820	181	102	496	61	-	4 565	
SESCELLEN	5	4	-	27	4	68	3	5	31	10	-	157	
BOTSUANA	-	1	-	1	1	35	5	-	-	-	-	43	
AFRIKA ZUS.	3 334	1 926	659	11 646	901	21 702	4 837	534	7 342	1 059	292	54 232	
KANADA	586	239	140	578	122	7 302	266	78	674	178	-	10 163	
VER STAAT O	4 983	1 438	530	5 914	504	61 193	2 352	949	8 778	2 535	-	89 176	
VER STAAT W	1 208	320	142	759	97	8 271	436	169	1 391	365	-	13 158	
MEXIKO	114	55	28	99	23	982	44	22	123	24	-	1 514	
GUATEMALA	13	4	2	9	3	11	1	2	3	5	-	53	
HONDURAS	-	2	1	8	5	25	-	-	1	-	-	42	
BAHAMAS	12	4	2	39	1	54	-	1	13	-	-	126	
BELIZE	3	-	1	5	-	17	-	-	-	-	-	26	
EL SALVADOR	-	-	-	-	-	9	-	2	2	-	-	13	
NICARAGUA	1	3	-	2	-	4	1	1	8	-	-	20	
COSTA RICA	9	-	2	8	-	8	3	6	5	-	-	41	
PANAMA	17	-	3	6	2	15	1	-	4	2	-	50	
JAMAICA	9	-	1	10	2	234	5	6	19	6	-	292	
HAITI	2	-	-	3	-	15	4	-	1	1	-	26	
WESTINDIEN	25	18	8	176	2	215	6	-	38	-	-	488	
GADELOUPE	34	1	1	6	2	7	3	1	14	14	-	83	
ARUBA	1	-	2	1	-	-	4	-	2	-	-	10	
CURACAO	22	-	-	5	-	7	-	-	5	2	-	41	
DOMINIK REP	3	-	-	6	4	16	1	-	8	3	-	41	
TRINID.U.TOB	4	2	-	8	-	-	5	-	2	-	-	21	
KUBA	4	-	-	-	1	125	2	1	7	1	-	141	
VENEZUELA	75	18	9	36	11	526	32	8	51	66	-	832	
GUAYANA FR	-	-	6	3	-	-	1	-	-	-	-	10	
BRASILIEN	185	100	51	217	87	2 198	150	65	248	63	-	3 364	
PARAGUAY	3	-	3	1	6	152	5	3	8	-	-	181	
URUGUAY	24	5	1	8	2	157	4	1	13	2	-	217	
ARGENTINIEN	82	16	16	41	12	702	38	26	77	13	-	1 023	
KOLUMBIEN	42	6	11	30	11	499	7	13	44	9	-	672	
ECUADOR	43	2	9	17	10	249	11	12	33	8	-	394	
PERU	32	6	2	24	9	551	9	3	32	8	-	676	
BOLIVIEN	14	3	4	6	3	143	5	2	14	2	-	196	
CHILE	41	3	9	20	9	236	12	1	32	18	-	381	

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
AMERIKA ZUS.	7 591	2 245	984	8 045	928	83 923	3 408	1 372	11 650	3 325	-	123 471
ZYPERN	121	52	24	615	172	918	25	6	834	28	-	2 795
LIBANON	122	49	12	95	17	670	66	14	141	141	-	1 327
ISRAEL	554	474	82	507	1 087	8 329	618	33	5 336	713	-	17 733
JORDANIEN	68	93	22	60	25	2 067	47	11	104	42	-	2 539
SYRIEN	58	46	15	98	34	837	23	11	442	37	-	1 601
IRAK	75	104	48	268	47	1 281	113	50	159	14	-	2 159
IRAN	181	61	28	174	35	1 847	75	22	137	29	-	2 589
KUWAIT	101	62	77	110	27	1 001	54	39	81	13	-	1 565
BAHRAIN	16	6	20	14	10	293	10	2	29	1	-	401
KATAR	6	3	3	9	6	6	12	3	12	-	-	60
SAUDI-ARAB	352	187	85	431	118	3 470	262	120	579	64	-	5 668
JEMEN	9	1	-	10	4	200	3	-	1	3	-	231
JEMEN DEM VR	5	-	-	3	-	1	2	-	-	-	-	11
OMAN	11	6	12	23	8	7	6	6	23	-	-	102
V.A.EMIRATE	146	114	29	118	26	1 000	60	22	448	17	-	1 980
PAKISTAN	50	11	18	112	29	1 732	22	12	55	51	-	2 092
BANGLADESCH	3	-	3	5	3	78	1	-	9	-	-	102
AFGHANISTAN	-	-	2	-	-	12	-	-	-	-	-	14
INDIEN	173	78	20	270	37	4 567	80	54	175	122	-	5 576
NEPAL	-	-	-	2	1	107	1	-	2	-	-	113
SRI LANKA	49	11	2	1 172	2	1 373	13	-	679	15	-	3 316
BIRMA	1	1	3	1	2	5	1	-	6	-	-	20
THAILAND	220	52	13	403	33	3 499	52	10	133	29	-	4 444
VIETNAM	1	-	-	7	-	3	-	1	-	-	-	12
MALAYSIA	56	13	5	35	7	562	13	7	47	9	-	754
SINGAPUR	190	60	59	79	20	2 298	65	12	136	15	-	2 934
INDONESIEN	79	31	41	71	23	392	45	15	65	15	-	777
PHILIPPINEN	106	34	41	47	21	1 310	39	15	62	11	-	1 686
HONGKONG	218	47	41	145	30	816	67	31	128	24	-	1 547
TAIWAN	27	14	12	31	18	77	28	9	12	16	-	244
JAPAN	2 215	412	46	1 363	95	4 042	318	117	726	181	-	9 515
MALEDIVEN	-	1	-	319	-	583	-	-	-	-	-	903
KOREA,S-	92	45	11	194	70	355	63	26	123	119	-	1 098
KOREA,N-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	2
CHINA	44	25	7	96	27	972	50	14	49	15	-	1 299
ASIEN ZUS.	5 349	2 093	781	6 887	2 034	44 711	2 234	662	10 734	1 724	-	77 209
AUSTRALIEN	135	73	39	87	24	1 828	61	59	82	32	-	2 420
NEUSEELAND	24	2	3	6	3	4	1	-	28	-	-	71
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
FIDSCHI	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
OZEANIEN BR	2	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	5
NEUKALEDON	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	3
POLYNES FR	-	-	-	2	1	17	-	-	-	-	-	20
PAPUA-NEUGUI	1	-	-	1	-	3	3	-	1	-	-	9
AUSTR.-OZ.ZUS.	162	75	42	98	29	1 855	67	59	111	32	-	2 530
INSGESAMT	81 000	61 104	11 573	183 979	25 131	361 072	59 599	12 071	131 426	40 339	1 532	968 826

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
FINNLAND	76	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	-	100	-	296	-	-	396
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	170	-	360	-	-	530
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	128	193	-	-	321
GR BRITANN	1 084	989	-	785	90	1 321	894	61	14 017	1 803	-	21 044
DAR. LON	1 084	880	-	785	-	1 321	894	61	10 299	1 435	-	16 759
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 182	-	-	1 182
GLA	-	-	-	-	-	-	-	-	508	-	-	508
*GB	-	109	-	-	90	-	-	-	1 662	368	-	2 229
NIEDERLANDE	19	-	13	-	-	-	-	-	595	-	-	627
DAR. AMS	11	-	13	-	-	-	-	-	580	-	-	604
BELGIEN	-	-	3	-	-	-	-	-	540	-	-	543
DAR. BRU	-	-	2	-	-	-	-	-	540	-	-	542
FRANKREICH	337	986	-	422	244	-	171	686	1 604	-	-	4 450
DAR. PAR	209	986	-	-	-	-	-	-	754	-	-	1 949
*FR	-	-	-	422	244	-	-	686	850	-	-	2 202
SPANIEN	14 357	9 447	1 816	64 443	4 157	18 201	10 575	1 474	11 820	9 825	1 157	147 272
DAR. PMI	5 159	4 156	1 270	22 738	2 812	6 271	3 891	753	3 434	4 509	762	55 755

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDSZIELLAENDERN UND ENDSZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDSZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
DAR. AGP	1 282	216	-	4 903	-	1 042	1 067	-	958	305	-	9 773
DAR. *KI	1 504	1 142	-	6 733	333	1 902	1 165	-	1 057	1 192	107	15 135
IBZ	287	352	-	4 645	-	764	1 020	-	45	352	-	7 465
LPA	3 486	2 196	438	14 595	878	4 602	1 900	721	3 555	1 874	288	34 533
TCI	2 262	1 385	-	7 986	134	2 865	1 532	-	2 771	1 404	-	20 339
ALC	190	-	-	2 300	-	335	-	-	-	-	-	2 825
*SP	187	-	108	543	-	420	-	-	-	189	-	1 447
PORTUGAL	636	-	-	1 522	-	692	1 051	-	164	173	-	4 238
DAR. LIS	-	-	-	72	-	-	444	-	-	-	-	516
FAO	636	-	-	841	-	133	607	-	-	173	-	2 390
FNC	-	-	-	569	-	559	-	-	164	-	-	1 292
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	1	-	-	74	895	-	970
DAR. ZRH	-	-	-	-	-	-	-	-	74	895	-	969
OESTERREICH	-	827	-	114	-	-	212	-	81	3	-	1 237
DAR. VIE	-	827	-	114	-	-	212	-	81	-	-	1 234
ITALIEN	1 066	1 253	-	3 934	-	2 111	3 306	-	1 814	2 742	-	16 226
DAR. ROM	-	-	-	-	-	-	1 046	-	28	675	-	1 749
NAP	768	1 006	-	3 051	-	1 442	719	-	1 235	1 403	-	9 624
CTA	294	240	-	883	-	665	1 167	-	551	352	-	4 152
GRIECHENLAND	2 648	1 325	-	10 378	-	3 739	3 455	-	6 972	2 267	-	30 784
DAR. ATH	573	44	-	2 532	-	1 335	1 034	-	2 784	541	-	8 843
RHO	701	367	-	3 380	-	909	872	-	1 149	318	-	7 696
HER	1 227	910	-	4 276	-	1 435	1 192	-	2 854	1 408	-	13 302
*GR	147	4	-	190	-	60	357	-	185	-	-	943
TUERKEI	44	25	-	195	-	35	991	-	237	27	-	1 554
DAR. IST	44	25	-	178	-	11	991	-	237	24	-	1 510
JUGOSLAWIEN	526	270	-	1 369	164	945	645	-	159	-	-	4 078
DAR. DBV	374	232	-	1 061	164	560	645	-	159	-	-	3 195
SPU	110	38	-	308	-	114	-	-	-	-	-	570
UNGARN	53	-	-	526	-	561	-	123	1	-	-	1 264
DAR. BUD	53	-	-	526	-	561	-	123	1	-	-	1 264
ALBANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	62	-	-	62
TSCHECHOSLOW	-	-	-	58	293	198	-	-	-	-	-	549
DAR. PRG	-	-	-	58	293	198	-	-	-	-	-	549
RUMAENIEN	19	-	-	482	-	255	-	-	-	-	-	756
DAR. BUH	19	-	-	283	-	255	-	-	-	-	-	557
BULGARIEN	-	-	-	32	-	58	-	-	-	-	-	90
SOWJETUNION	39	-	-	-	-	-	97	-	-	-	-	136
SONST.-LAENDER	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
EUROPA ZUS.	20 904	15 129	1 832	84 260	4 948	28 117	21 667	2 472	38 989	17 735	1 157	237 210
TUNESIEN	1 223	831	164	5 626	214	2 030	3 351	150	2 278	686	291	16 844
DAR. TUN	-	-	-	1 370	-	-	-	-	-	-	-	1 370
DJE	339	305	-	1 406	-	818	594	-	1 060	-	-	4 522
MIR	884	526	164	2 850	214	1 212	2 602	150	1 218	686	291	10 797
MAROKKO	213	180	-	2 697	-	712	-	-	814	-	-	4 616
DAR. AGA	193	167	-	2 646	-	665	-	-	479	-	-	4 150
SENEGAL	-	-	-	184	-	551	-	-	-	-	-	735
DAR. DKR	-	-	-	184	-	551	-	-	-	-	-	735
AEGYPTEN	31	26	-	99	-	31	448	-	193	-	-	828
KENIA	-	-	-	249	-	2 300	-	-	101	-	-	2 650
DAR. MBA	-	-	-	249	-	2 300	-	-	101	-	-	2 650
AFRIKA ZUS.	1 467	1 037	164	8 855	214	5 624	3 799	150	3 386	686	291	25 673
MEXIKO	-	-	-	8	-	53	-	-	-	-	-	61
BAHAMAS	-	-	-	25	-	19	-	-	-	-	-	44
WESTINDIEN	-	-	-	145	-	196	-	-	-	-	-	341
DAR. UVF	-	-	-	96	-	113	-	-	-	-	-	209
BGI	-	-	-	49	-	83	-	-	-	-	-	132
AMERIKA ZUS.	-	-	-	178	-	268	-	-	-	-	-	446
ZYPERN	-	-	-	580	-	208	-	-	587	-	-	1 375
DAR. *ZY	-	-	-	580	-	208	-	-	587	-	-	1 375
ISRAEL	158	231	-	178	787	1 887	495	-	3 243	431	-	7 410
DAR. TLV	126	229	-	142	787	1 864	495	-	3 057	431	-	7 131
*IA	32	2	-	36	-	23	-	-	186	-	-	279
V.A.EMIRATE	14	51	-	20	-	91	-	-	270	-	-	446
DAR. SHJ	14	51	-	20	-	91	-	-	270	-	-	446
SRI LANKA	-	-	-	1 038	-	937	-	-	563	-	-	2 538
DAR. CMB	-	-	-	1 038	-	937	-	-	563	-	-	2 538
THAILAND	-	-	-	327	-	763	-	-	-	-	-	1 090
DAR. BKK	-	-	-	327	-	763	-	-	-	-	-	1 090
MALEDIVEN	-	-	-	319	-	583	-	-	-	-	-	902
DAR. MLE	-	-	-	319	-	583	-	-	-	-	-	902
ASIA ZUS.	172	282	-	2 462	787	4 469	495	-	4 663	431	-	13 761
INSGESAMT	22 543	16 448	1 996	95 755	5 949	38 478	25 961	2 622	47 038	18 852	1 448	277 090

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr April 1983

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichts- jahr gegen Vorjahr %
				Januar bis April 1983	Januar bis April 1982	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	23 534,4	24 071,1	20 590,9	84 671,4	84 395,4	+ 0,3
Empfang ...	18 220,2	20 761,7	19 002,5	71 882,5	76 792,8	- 6,4
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	8 213,4	9 397,4	7 764,6	32 099,1	31 802,6	+ 0,9
ohne Umladungen ...	2 907,2	3 136,6	2 899,4	11 467,9	12 413,0	- 7,6
Gesamtverkehr ...	52 875,2	57 366,8	50 257,4	200 120,9	205 403,8	- 2,6
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	6 828,1	8 351,2	6 714,7	28 344,0	28 925,0	- 2,0
And. Nahrungsmittel	1 766,7	1 104,6	1 170,0	4 858,0	4 087,1	+ 18,9
Feste min. Brennst.	0,0	0,1	0,1	0,3	0,4	- 25,0
Mineralölerzgn. u.ä.	11,0	27,0	30,9	85,9	66,0	+ 30,2
Erze, Metallabfälle	19,1	2,4	1,9	27,5	15,5	+ 77,4
Eisen, NE-Metalle	218,7	258,0	270,2	940,4	1 039,2	- 9,5
Steine u. Erden	169,7	151,5	34,7	462,8	124,7	x
Düngemittel	21,9	0,6	1,9	34,2	10,3	x
Chem. Erzeugnisse	2 588,3	2 562,1	2 372,9	9 414,0	10 141,3	- 7,2
And. Halb- u. Fertigerz.	22 677,9	24 920,2	22 952,9	86 115,7	92 593,8	- 7,0
Bes. Transportgüter	15 666,6	16 852,3	13 808,0	58 370,1	55 987,8	+ 4,3
Zusammen ...	49 968,0	54 230,2	47 358,0	188 653,0	192 990,8	- 2,2
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	13,7	15,4	14,2	15,0	15,0	
And. Nahrungsmittel	3,5	2,0	2,5	2,6	2,1	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,4	0,5	0,6	0,5	0,5	
Steine u. Erden	0,3	0,3	0,1	0,2	0,1	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,2	4,7	5,0	5,0	5,3	
And. Halb- u. Fertigerz.	45,4	46,0	48,5	45,7	48,0	
Bes. Transportgüter	31,4	31,1	29,1	30,9	29,0	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	3 931,8	3 879,9	4 012,7	14 584,7	14 340,7	+ 1,7
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 804,5	1 977,0	2 030,2	7 352,7	8 480,7	- 13,3
Elektroerzgn. (931)	4 215,2	4 219,4	3 930,6	15 276,7	15 621,4	- 2,2
Büromaschinen (T.a. 939)	882,0	1 124,9	1 075,6	3 707,8	4 288,5	- 13,5
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	4 862,2	4 905,5	4 650,1	17 260,0	19 286,0	- 10,5
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 583,5	1 698,5	1 673,1	4 966,7	6 317,0	- 21,4
Bekleidung (T.a. 963)	2 725,8	3 405,6	2 526,1	10 717,3	10 042,1	+ 6,7
Druckereierzgn. (974)	1 701,2	1 897,1	1 805,3	6 861,1	6 677,9	+ 2,7
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	532,5	674,2	697,3	2 190,2	2 663,9	- 17,8
Sammelgüter u.a. (999)	15 529,6	16 717,7	13 699,6	57 856,1	55 449,7	+ 4,3
Übrige Güter	12 199,7	13 730,4	11 257,4	47 879,7	49 822,9	- 3,9
Zusammen ...	49 968,0	54 230,2	47 358,0	188 653,0	192 990,8	- 2,2
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	7,9	7,2	8,5	7,7	7,4	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,6	3,6	4,3	3,9	4,4	
Elektroerzgn. (931)	8,4	7,8	8,3	8,1	8,1	
Büromaschinen (T.a. 939)	1,8	2,1	2,3	2,0	2,2	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	9,7	9,0	9,8	9,1	10,0	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,2	3,1	3,5	2,6	3,3	
Bekleidung (T.a. 963)	5,5	6,3	5,3	5,7	5,2	
Druckereierzgn. (974)	3,4	3,5	3,8	3,6	3,5	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,1	1,2	1,5	1,2	1,4	
Sammelgüter u.a. (999)	31,1	30,8	28,9	30,7	28,7	
Übrige Güter	24,4	25,3	23,8	25,4	25,8	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS-MONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
00	LEBENDE TIERE	245,9	35,5	281,4	39,5	320,9	232,5	1 231,0	896,4
01	GETREIDE	3,6	9,7	13,3	1,2	14,6	3,7	59,6	7,4
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	0,2	0,0
03	FRUECHTE, GEMUESE	48,3	1 349,5	1 397,8	627,3	2 025,1	832,1	10 428,3	5 775,7
04	TEXTILE ROHSTOFFE	8,2	2,0	10,2	0,6	10,8	2,6	44,8	12,8
05	HOLZ UND KORK	0,8	0,1	0,9	1,1	2,1	1,1	11,3	9,6
09	PFL.-U.TIER.-ROHST.ANG	128,5	3 926,9	4 055,4	399,2	4 454,6	3 295,0	16 568,6	11 111,4
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS	435,4	5 323,7	5 759,0	1 069,0	6 828,1	4 367,0	28 344,0	17 813,3
11	ZUCKER	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	-	2,4	0,1
12	GETRAENKE	152,1	11,9	164,0	10,2	174,2	28,7	673,8	229,1
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	621,6	50,8	672,4	72,4	744,8	342,3	1 623,0	833,2
14	FLEISCH,EIER,MILCH	512,9	179,0	691,9	119,6	811,5	522,9	2 281,5	1 006,7
16	GETREIDE U.AE.ERZGN.	19,6	3,2	22,8	7,4	30,2	4,2	236,2	151,8
17	FUTTERMITTEL	0,4	1,0	1,4	2,7	4,1	2,5	29,0	6,7
18	OLSAAATEN,FETTE ANG.	0,1	1,1	1,2	0,6	1,8	0,6	12,2	3,9
	AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	1 306,6	247,1	1 553,7	213,0	1 766,7	901,2	4 858,0	2 231,4
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	-	-	-	-	-	0,1	-
23	KOKS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
	FESTE MIN.BRENNST. ZUS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,3	0,2
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	0,3	0,4	0,7	1,0	1,6	0,7	24,1	3,8
33	NATUR-,RAFFINIEREGAS	1,1	0,3	1,4	1,0	2,4	2,0	21,8	19,9
34	MINERALOELERZGN.ANG.	3,2	2,7	5,9	1,0	6,9	3,1	39,7	9,1
	MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	4,6	3,4	8,0	3,0	11,0	5,8	85,9	33,0
41	EISENERZE	0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-
45	NE-METALLERZE	18,8	0,0	18,8	0,2	19,0	16,6	27,3	18,2
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	0,0	0,0	0,1	-	0,1	0,1	0,2	0,1
	ERZE,METALLABFAELLE ZUS	18,8	0,1	18,9	0,3	19,1	16,7	27,5	18,3
51	ROHEISEN,-STAHL	3,8	-	3,8	-	3,8	2,4	6,6	2,4
52	STAHLHALBZEUG	10,7	11,5	22,1	12,3	34,5	17,3	104,1	48,5
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	5,5	0,9	6,4	0,2	6,6	0,8	23,2	6,4
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	2,2	0,1	2,3	-	2,3	1,9	8,4	2,6
55	ROHRE,GIESSERIEERZGN	30,0	5,0	35,0	14,5	49,5	24,7	191,5	88,3
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	25,9	70,1	96,0	26,0	122,0	25,3	606,5	196,5
	EISEN,NE-METALLE ZUS	78,0	87,6	165,6	53,1	218,7	72,5	940,4	344,8
61	SAND,KIES,BIMS,TON	104,1	0,1	104,2	0,5	104,7	69,7	282,9	163,0
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	0,4	1,5	1,9	-	1,9	-	2,3	0,1
63	AND.STEINE U.ERDEN	5,7	8,2	13,9	6,8	20,8	6,6	107,9	26,4
64	ZEMENT,KALK	-	-	-	0,0	0,0	0,0	6,2	0,6
65	GIPS	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	30,0	1,3	31,3	11,1	42,4	36,3	63,4	42,3
	STEINE U.ERDEN ZUS	140,2	11,1	151,3	18,5	169,7	112,6	462,8	232,3
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,2	-
72	CHEM.DUENGEMITTEL	12,8	0,0	12,8	9,1	21,9	11,5	34,0	19,7
	DUENGEMITTEL ZUS	12,8	0,0	12,8	9,1	21,9	11,5	34,2	19,7
81	CHEM.GRUN DSTOFFE U.A	190,8	22,0	212,7	28,3	241,1	190,0	1 050,6	744,6
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
83	BENZOL,TEER U.AE.	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	0,5	1,5	0,2
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	0,0	0,0	0,0	0,5	0,5	0,5	1,3	1,0
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1 607,8	274,0	1 881,8	464,7	2 346,5	1 272,3	8 360,6	4 145,4
	CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	1 798,7	296,2	2 094,8	493,5	2 588,3	1 462,7	9 414,0	4 891,3
91	FAHRZEUGE	1 719,2	324,0	2 043,3	257,8	2 301,1	1 421,2	9 336,6	5 588,2
92	LANDMASCHINEN	37,9	0,9	38,8	4,7	43,5	36,9	144,4	120,6
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	6 509,0	2 101,7	8 610,7	1 461,5	10 072,1	5 414,3	36 718,3	18 419,3
94	EBN-WAREN U.A.	332,3	83,8	416,2	102,7	518,9	259,1	2 135,6	1 166,8
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	93,4	29,9	123,3	43,3	166,6	79,9	568,9	220,0
96	LEDER-U.TEXTILWAREN	833,1	2 983,2	3 816,3	1 441,6	5 257,9	2 305,8	20 107,5	8 867,8
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 199,2	1 275,8	3 475,0	842,7	4 317,7	1 845,0	17 104,4	7 280,6
	AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	11 724,2	6 799,4	18 523,6	4 154,3	22 677,9	11 362,3	86 115,7	41 663,2
	BES.TRANSPORTGUETER ZUS	8 015,2	5 451,7	13 466,9	2 199,7	15 666,6	8 941,3	58 370,1	32 178,2
	ZUSAMMEN	23 534,4	18 220,2	41 754,6	8 213,4	49 968,0	27 253,4	188 653,0	99 425,7
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 907,2	1 336,6	11 467,9	5 324,0
	INSGESAMT	23 534,4	18 220,2	41 754,6	8 213,4	52 875,2	28 590,0	200 120,9	104 749,7

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1983

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES GEBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BEFRACHTUNG		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL	
		VERSAND	EMPFANG			BEFRACHTUNG INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFRACHTUNG INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	18,0	3,9	21,9	4,6	26,5	15,0	71,4	42,6
	RINDVIEH	28,6	0,4	29,0	-	29,0	28,6	365,3	364,2
	SCHAFE, ZIEGEN	0,5	-	0,5	0,5	1,0	0,1	1,0	0,1
	FERKEL	-	-	-	0,5	0,5	-	0,5	-
	GEFLÜGEL	171,1	0,8	171,9	10,2	182,1	168,6	401,1	324,8
	AND. TIERE Z. ERNÄHR.	8,5	-	8,5	3,7	12,3	7,9	28,8	21,4
	ZOOTIERE	19,2	30,4	49,6	20,0	69,6	12,4	362,9	143,4
011	WEIZEN, MENSKORN	0,0	-	0,0	-	0,0	-	4,3	-
012	GERSTE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	1,3	-
015	MAIS	3,6	8,5	12,1	1,2	13,3	3,6	47,2	5,2
016	REIS	-	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	3,4	0,2
019	SONST. GETREIDE	-	1,1	1,1	-	1,1	-	3,4	2,0
020	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	0,2	0,0
031	ZITRUSFRÜECHE	0,6	8,4	9,0	10,1	19,1	-	101,0	0,9
035	AND. FRISCHE FRÜECHE	6,7	554,1	560,8	335,1	895,9	227,8	3 590,0	644,6
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	41,0	787,0	828,0	282,1	1 110,1	604,3	6 737,3	5 130,2
041	WOLLE, TIERHAARE	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,1	8,8	0,2
042	BAUMWOLLE	2,3	-	2,3	0,0	2,4	2,2	11,8	10,9
043	SYNTH. TEXTILFASERN	5,8	-	5,8	0,2	6,0	0,3	20,4	1,5
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	-	2,0	2,0	0,4	2,4	0,0	3,8	0,2
049	LUMPEN U. AE.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
056	AND. BEARB. HOLZ	0,8	-	0,8	-	0,8	0,1	3,1	1,6
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	-	0,1	0,1	1,1	1,3	1,1	8,2	8,0
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	0,3	2,0	2,3	1,2	3,5	0,1	14,2	3,3
	PELZFELLE, ROH	3,4	89,1	92,5	15,8	108,3	57,8	542,9	224,8
	ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	2,5	-
092	KAUTSCHUK, ROH	1,0	65,1	66,1	0,0	66,1	65,1	66,2	65,1
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.								
	SCHNITTBLUMEN	88,5	3 579,9	3 668,4	263,4	3 931,8	3 076,3	14 584,7	10 479,2
	NATURDAERME	0,3	23,4	23,8	12,2	36,0	4,8	139,5	12,6
	UEBR. ROHSTOFFE	35,0	167,3	202,3	106,5	308,9	91,0	1 218,6	326,5
111	ROHZUCKER	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	2,2	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	0,1
113	MELASSE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
121	MOST, WEIN	48,4	3,4	51,8	1,2	53,0	11,8	229,8	51,4
122	BIER	39,9	0,2	40,1	1,2	41,3	1,8	134,6	11,1
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	15,3	6,5	21,7	0,6	22,3	4,8	85,0	14,8
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	48,6	1,9	50,5	7,2	57,7	10,4	224,4	151,8
131	KAFFEE	4,0	0,3	4,3	0,1	4,3	1,3	41,7	15,9
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	1,8	0,6	2,4	0,3	2,7	0,1	130,6	112,7
133	TEE, GEWUERZE	23,2	21,2	44,4	22,4	66,8	29,8	149,1	44,6
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,2	0,9	1,1	0,9	2,1	0,3	54,5	48,8
135	TABAKWAREN	402,2	3,8	406,0	6,6	412,6	147,9	482,8	198,2
136	ZUCKERWAREN, HONIG	14,9	0,6	15,5	0,5	16,0	10,2	68,6	50,8
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	175,3	23,5	198,8	41,5	240,3	152,8	695,8	362,2
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	118,2	37,2	155,4	24,9	180,4	122,4	432,7	198,5
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	6,3	116,3	122,6	73,0	195,6	34,4	827,0	86,9
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	3,9	0,1
144	MILCHERZGN.	11,7	1,6	13,3	1,4	14,7	3,1	50,2	7,3
145	AND. SPEISEFETTE	0,7	0,1	0,8	0,1	0,9	-	2,8	0,2
146	EIER	358,5	19,9	378,4	14,5	392,9	349,4	904,1	694,1
147	AND. FLEISCHWAREN	15,1	1,0	16,1	5,6	21,7	13,3	35,2	18,4
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	2,3	2,9	5,3	0,1	5,4	0,3	25,4	1,3
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,6	0,1
162	MALZ	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-
163	SONST. GETREIDEERZGN.	13,8	1,0	14,8	4,4	19,1	3,6	51,1	7,0
164	OBSTERZGN.	4,0	0,9	4,9	2,9	7,8	0,5	33,7	2,2
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
166	AND. GEMUESEERZGN.	1,6	1,4	3,0	0,1	3,1	-	150,6	142,5
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,1	-
172	DELKUCHEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,6	-
179	SONST. FUTTERMITTEL	0,4	1,0	1,4	2,7	4,1	2,5	28,3	6,7
181	DELSAATEN-FRUECHTE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,8	0,0
182	SONST. OELE, FETTE	0,1	1,1	1,2	0,6	1,8	0,6	11,5	3,8
211	STEINKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
213	STEINKOEHLENBRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2
223	BRAUNKOEHLENBRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,1	-
233	BRAUNKOEHLENKOKS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
310	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN									
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFORDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL BEFORDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	
		VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS- VERKEHR	UMLADUNGEN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN		
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,1	0,3	0,5	0,1	0,5	0,3	9,6	2,7		
323	AND.KRAFTSTOFFE	0,1	0,0	0,2	0,5	0,6	0,2	4,0	0,8		
325	DIESELOEL,L.HEIZOEL	0,0	0,0	0,1	0,4	0,5	0,2	10,1	0,3		
327	SCHWERES HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	0,4	-		
330	NATUR-,RAFFINERIEGAS	1,1	0,3	1,4	1,0	2,4	2,0	21,8	19,9		
341	SCHMIEROELE,-FETTE	1,6	2,2	3,8	0,6	4,4	1,8	33,0	7,3		
343	BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
349	AND.MINERALOELERZGN.	1,6	0,5	2,1	0,4	2,5	1,3	6,6	1,9		
410	EISENERZE	0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-		
451	NE-METALLABFAELLE	-	0,0	0,0	0,2	0,2	-	0,2	-		
452	KUPFERERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-		
453	BAUXIT,ALUMINIUMERZE	3,6	-	3,6	-	3,6	1,4	11,1	2,8		
459	SONST.NE-METALLERZE SONST.NE-MATALLERZE	15,2	0,0	15,2	-	15,2	15,2	15,7	15,4		
463	SONST.EISENSCHROTT	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,2	0,0		
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0		
512	ROHEISEN U.AE.	0,9	-	0,9	-	0,9	-	2,2	-		
513	FERROLEG.ANG.	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
515	ROMSTAHL	2,8	-	2,8	-	2,8	2,4	4,4	2,4		
523	SONST.STAHLHALBZEUG	10,7	11,5	22,1	12,3	34,5	17,3	104,1	48,5		
532	WARM GEW.FORMSTAHL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,4	-		
535	WALZDRAHT	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-		
536	SONST.EISENDRAHT	5,4	0,9	6,3	0,0	6,3	0,8	19,3	6,4		
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	0,0	-	0,0	0,1	0,2	-	3,5	0,0		
542	GEW.STAHLBLECHE	1,8	-	1,8	-	1,8	1,8	1,9	1,8		
543	SONST.STAHLBLECHE	0,3	0,1	0,4	-	0,4	0,1	0,9	0,4		
545	WARM GEW.BANDSTAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,5	0,5		
546	SONST.BANDSTAHL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	5,1	0,0		
551	ROHRE U.AE.	27,2	2,8	29,9	11,3	41,2	22,0	164,2	83,1		
552	GIESSEREIERZGN.U.AE.	2,8	2,2	5,0	3,2	8,3	2,7	27,3	5,2		
561	KUPFER,-LEG.	1,3	7,4	8,6	1,1	9,8	0,3	53,0	26,7		
562	ALUMINIUM,-LEG.	5,6	5,1	10,7	2,4	13,1	3,2	72,4	32,8		
563	BLEI,-LEG.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,8	-		
564	ZINK,-LEG.	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	3,4	2,7		
565	SONST.NE-METALLE SILBER,PLATIN AND.NE-METALLE	3,6	44,3	47,9	8,1	55,9	5,1	274,3	42,8		
568	NE-METALLHALBZEUG	2,5	6,8	9,3	9,5	18,8	2,2	56,1	14,7		
611	INDUSTRIESAND	12,9	6,5	19,4	4,9	24,3	14,5	146,5	76,8		
612	AND.SAND U.KIES	0,1	-	0,1	0,5	0,6	-	0,9	-		
613	EISSAND,-KIES	-	0,1	0,1	-	0,1	-	5,1	-		
614	LEHM,TON	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,4	-		
615	SCHLACKEN,ASCHEN ANG	-	-	-	0,0	0,0	-	5,4	4,9		
621	STEIN-,SALINENSALZ	103,8	-	103,8	-	103,8	69,7	271,2	158,1		
622	SCHWEFELKIES,UNGER.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,5	0,1		
623	SCHWEFEL	-	1,5	1,5	-	1,5	-	1,5	-		
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,3	-	0,3	-	0,3	-	0,3	-		
632	NATURWERKSTEINE	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-		
633	GIPS-U.KALKSTEIN	0,0	0,1	0,1	0,3	0,4	-	16,7	0,2		
639	SONST.ROHMINERALIEN	-	0,2	0,2	-	0,2	-	8,4	4,0		
641	ZEMENT	5,5	7,9	13,4	6,5	19,9	6,5	81,7	22,0		
642	KALK	-	-	-	0,0	0,0	-	1,5	0,5		
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	4,7	0,1		
691	STEINERZGN.	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-		
692	KERAM-HAUSTOFFE	28,2	0,0	28,3	2,6	30,9	28,5	33,5	29,9		
712	ROMPHOSPHATE	1,7	1,3	3,0	8,4	11,5	7,8	29,9	12,4		
721	PHOSPHAT-SCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,2	-		
729	MISCHDUENGER U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,2	-		
813	NATRIUMKARBONAT	12,8	0,0	12,8	9,1	21,9	11,5	33,8	19,6		
814	KALZIUMKARBID	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,3	0,0		
819	SONST.CHEM.GRUNDST. ANORG.GRUNDSTOFFE ORG.GRUNDSTOFFE RADIOAKTIVE STOFFE	0,6	-	0,6	-	0,6	0,6	0,6	0,6		
820	ALUMINIUMOXID	149,6	2,3	151,9	6,8	158,7	150,5	487,8	411,3		
831	BENZOL	2,1	0,1	2,2	1,1	3,2	1,4	231,0	175,2		
839	TEER,PECH U.AE.	38,5	19,6	58,1	20,5	78,6	37,6	331,0	157,6		
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
831	BENZOL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-		
839	TEER,PECH U.AE.	-	0,2	0,2	0,0	0,2	-	1,4	0,2		

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL.		DURCHGANGSVERKEHR	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			BERICHTSMONAT BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS BEFOERDERG. INSGESAMT	APRIL DAR. IN FRACHTERN
841	ZELLSTOFF	0,0	0,0	0,0	0,3	0,4	0,4	1,1	0,8
842	ALTPAPIER	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
891	KUNSTSTOFFE	115,9	17,1	133,1	13,9	147,0	86,1	435,4	196,1
892	FARBEN, GERBSTOFFE	27,6	11,9	39,5	8,1	47,5	31,0	250,8	150,5
893	PHARMAZ. ERZGN. U. AE. PHARMAZ. ERZG.	339,0	121,4	460,4	219,2	679,7	306,8	2 462,0	921,1
	REINIGUNGSM. U. AE.	40,5	10,5	51,0	16,7	67,8	37,1	331,8	171,3
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	3,7	1,4	5,1	2,2	7,3	1,8	116,5	43,0
895	STAERKE, KLEBER	7,3	1,8	9,1	4,1	13,2	7,1	48,7	22,6
896	SONST. CHEM. ERZGN.	1 073,8	109,9	1 183,6	200,5	1 384,1	802,3	4 715,4	2 640,9
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	1 453,7	202,7	1 656,4	148,1	1 804,5	1 233,0	7 352,7	4 826,4
	LUFTFAHRZEUGE	128,4	93,6	222,1	53,7	275,7	103,8	1 136,6	488,0
	WASSERFAHRZEUGE	110,9	23,9	134,8	55,0	189,8	61,1	770,6	226,7
	SONST. FAHRZEUGE	26,2	3,8	30,0	1,1	31,1	23,4	76,7	47,1
920	LANDMASCHINEN	37,9	0,9	38,8	4,7	43,5	36,9	144,4	120,6
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR. MASCHINEN	102,8	111,1	213,9	21,5	235,4	99,6	1 357,0	808,6
	DRAHT, KABEL, ISOL.	45,3	9,8	55,2	11,5	66,6	35,0	196,6	96,5
	NACHRICHTENGERAETE	638,9	115,8	754,6	145,9	900,6	680,8	3 117,3	2 240,4
	ELEKTR. HAUSHALTGER.	84,6	7,7	92,3	1,5	93,8	64,2	230,5	131,9
	ELEKTROMED. APPARATE	45,7	16,9	62,6	20,9	83,5	40,1	381,6	121,7
	SONST. ELEKTROERZGN.	1 527,5	901,3	2 428,8	406,6	2 835,3	1 250,1	9 993,7	4 110,7
939	SONST. MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	228,1	426,8	654,8	227,2	882,0	468,3	3 707,8	1 927,7
	MET. BEARB. MASCHIN.	0,7	-	0,7	-	0,7	0,6	2,5	1,0
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	8,3	10,9	19,1	5,3	24,4	8,7	107,5	46,5
	FLUGZEUGMOTOREN	9,8	9,6	19,5	4,5	24,0	4,1	167,8	63,1
	SONST. N. EL. MOTOREN	34,6	10,5	45,1	18,5	63,6	30,9	196,1	105,6
	SONST. N. EL. MASCH. AN	3 782,6	481,4	4 264,0	598,2	4 862,2	2 732,0	17 260,0	8 765,4
941	BAUTEILE A. METALL	65,9	1,7	67,5	29,9	97,5	79,6	625,6	532,2
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	12,4	7,3	19,7	6,5	26,2	8,9	107,7	44,3
	NAEGEL, SCHRAEBEN	12,3	2,4	14,7	2,0	16,6	8,2	46,6	17,0
	WERKZEUGE	113,5	30,7	144,2	25,8	169,9	66,3	566,3	194,3
	SCHNEIDWAREN	15,8	2,8	18,6	5,2	23,8	9,5	104,5	39,7
	UEBR. EBM-WAREN	112,5	38,9	151,5	33,4	184,8	86,6	684,8	339,2
951	GLAS	7,3	0,2	7,4	3,7	11,1	4,9	29,0	9,4
952	GLAS-U. A. MIN. ERZGN.								
	GLASWAREN	31,1	5,8	36,8	7,1	43,9	19,4	203,7	75,5
	FEINKERAM. ERZGN.	41,2	9,7	50,9	26,6	77,5	48,1	216,2	109,3
	PERLEN, EDELSTEINE	6,9	12,2	19,1	4,6	23,7	3,4	56,9	11,4
	SONST. MIN. ERZGN.	7,0	2,1	9,0	1,3	10,3	4,2	63,2	14,5
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL								
	LEDER, LEDEWAREN	47,5	216,8	264,3	166,1	430,4	219,4	1 587,9	787,2
	ZUGER, PELZFELLE	14,1	29,0	43,1	24,5	67,5	16,5	208,4	41,2
962	GARNE, GEWEBE U. AE.								
	TEPPICHE	16,2	345,7	361,9	130,1	492,1	198,0	1 921,0	730,4
	GEWEBE	107,5	104,4	211,9	63,8	275,7	139,1	1 050,2	494,9
	GARNE, GEWEBE U. AE.	372,4	313,7	686,1	129,6	815,7	304,4	2 995,5	1 202,9
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	202,8	1 836,3	2 039,1	686,7	2 725,8	1 241,2	10 717,3	5 008,7
	SCHUHE	60,1	90,0	150,0	222,8	372,9	148,8	1 342,8	499,2
	REISEARTIKEL	12,5	47,4	59,9	18,0	77,9	38,5	284,2	103,3
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	36,4	28,2	64,6	9,2	73,8	40,5	322,0	185,6
972	PAPIER, PAPPE	11,8	0,6	12,4	8,8	21,2	3,3	112,3	51,5
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	84,1	14,4	98,5	6,2	104,7	56,7	421,1	220,3
974	DRUCKEREIERZGN.	917,7	534,5	1 452,3	248,9	1 701,2	663,3	6 861,1	2 768,6
975	MOEBEL	103,5	5,7	109,2	15,4	124,6	97,0	309,5	180,4
976	HOLZ-U. KORKEWAREN	26,1	3,8	29,8	11,8	41,6	25,8	99,2	52,6
979	SONST. FERTIGWAREN								
	FEINMECH.-OPT. ERZGN	277,9	138,1	416,0	116,5	532,5	206,0	2 190,2	880,1
	FOTOCHEM. ERZGN.	27,7	5,1	32,8	4,6	37,4	20,7	121,6	67,8
	KINOFILME	54,0	44,5	98,5	47,2	145,6	29,5	586,8	200,4
	UHREN	36,3	45,0	81,3	37,3	118,6	54,0	481,3	227,3
	MUSIKINSTRUMENTE	53,0	34,3	87,2	16,9	104,2	48,9	492,0	147,9
	SPORTART., SPIELWAR.	65,8	145,9	211,6	60,3	271,9	163,6	942,3	496,8
	KUNSTGEGENSTAENDE	38,7	10,1	48,8	11,3	60,1	44,0	146,4	82,9
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	5,1	14,2	19,3	7,3	26,6	7,0	91,7	23,0

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1983

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	SONST.-FERTIGWAREN	461,2	251,6	712,8	241,0	953,7	384,6	3 926,8	1 695,6
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	21,0	14,5	35,5	4,5	40,0	18,9	110,2	64,2
992	GEBR.-BAUGERAETE U.A.	4,8	0,3	5,0	0,1	5,2	3,6	28,3	19,1
993	UMZUGSGUT	36,0	8,5	44,5	30,5	75,0	50,2	295,7	138,0
994	GOLD,-MÜNZEN	2,2	7,2	9,4	7,6	17,0	3,5	79,6	13,1
999	SAMMELGÜTER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	61,4	38,4	99,8	103,0	202,8	34,8	817,6	155,6
	GESCHENKARTIKEL	38,9	3,7	42,6	4,0	46,5	36,9	81,6	41,7
	PERS.-EFFEKTEN	168,5	185,9	354,4	315,6	669,9	203,0	2 308,2	558,3
	BENÄTZELSENDEUNGEN	17,9	2,2	20,2	0,0	20,2	16,5	57,3	27,2
	WARENPROBEN	24,9	43,8	68,7	49,3	118,1	24,3	503,5	97,5
	SONST.-SAMMELGUT	4 046,6	3 207,6	7 254,2	1 377,4	8 631,6	5 026,7	34 247,1	19 864,1
	TRANSPORTGÜTER ANG	2 653,6	1 538,2	4 191,9	276,4	4 468,3	3 009,3	14 721,9	9 142,5
	DIENSTGUT	939,5	401,3	1 340,8	31,3	1 372,2	513,5	5 118,9	2 057,2
	ZUSAMMEN	23 534,4	18 220,2	41 754,6	8 213,4	49 968,0	27 253,4	188 653,0	99 425,7
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 907,2	1 336,6	11 467,9	5 324,0
	INSGESAMT	23 534,4	18 220,2	41 754,6	8 213,4	52 875,2	28 590,0	200 120,9	104 749,7

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1983

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER			UEB
					CGN	FRA	STR						
HAMBURG	-	-	-	25,6	8,6	395,6	6,3	2,4	18,6	26,0	1,2	484,2	-
HANNOVER	-	-	0,0	-	-	239,4	1,4	-	1,7	12,8	-	253,3	-
BREMEN	-	0,3	-	-	-	90,8	0,0	-	1,0	1,3	-	93,5	-
DUESSELDORF	38,3	-	-	-	-	193,6	19,3	7,2	46,0	92,5	0,1	396,9	0,0
KOELN/BONN	9,3	-	-	-	-	78,3	1,8	0,6	7,2	13,9	-	111,1	10,7
FRANKFURT	696,9	341,7	168,8	463,2	184,6	-	332,4	163,4	406,6	185,9	-	2 943,4	77,4
STUTTGART	12,6	4,1	1,7	5,8	1,3	173,1	-	-	2,6	15,8	0,1	217,0	-
NUERBERG	1,1	-	-	3,5	0,7	46,8	-	-	-	5,1	-	57,3	-
MUENCHEN	61,4	28,6	7,2	49,0	20,1	175,1	11,2	-	-	24,9	-	377,5	-
BERLIN(WEST)	17,5	10,0	2,5	22,9	8,5	87,5	7,2	4,2	15,9	-	-	176,0	45,2
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0
INSGESAMT	837,1	384,7	180,2	569,8	223,7	1 480,2	379,6	177,7	499,6	378,2	1,4	5 112,4	133,3
DARUNTER IN FRACHTERN	-	-	-	-	-	54,1	0,0	0,1	9,5	69,6	-	133,3	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER			UEB
					CGN	FRA	STR						
FINNLAND	9,8	0,9	-	7,9	-	152,3	-	-	-	-	-	170,9	65,6
SCHWEDEN	7,0	0,4	-	10,3	-	327,4	-	-	3,3	-	-	348,4	262,1
NORWEGEN	7,3	0,2	-	3,5	-	114,2	-	-	-	-	-	125,3	54,5
DAENEMARK	19,8	4,0	-	26,6	1,1	574,2	62,2	-	9,0	-	-	697,0	507,2
GR BRITANN	70,2	22,3	6,8	187,4	32,2	1 264,0	59,6	10,0	74,1	21,6	-	1 748,2	661,6
IRLAND	-	-	-	32,2	-	162,4	-	-	0,0	-	-	194,7	118,0
NIEDERLANDE	38,7	3,8	3,9	5,7	-	153,7	16,7	-	28,1	9,1	-	259,7	-
BELGIEN	2,9	0,0	-	0,1	-	108,2	40,8	-	61,1	-	-	213,1	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	4,0	-
FRANKREICH	39,0	1,9	-	46,4	6,6	425,1	18,9	-	46,7	8,9	-	593,5	25,9
SPANIEN	1,3	-	-	31,2	5,9	726,4	11,2	-	15,3	-	-	791,3	435,4
PORTUGAL	-	-	-	3,0	-	186,1	1,1	-	-	-	-	190,2	52,0
MALTA	0,3	-	-	-	0,4	9,3	-	-	2,7	-	-	12,7	-
SCHWEIZ	30,1	0,8	-	37,4	19,1	555,0	55,0	0,0	40,0	4,8	-	742,3	225,4
OESTERREICH	7,4	-	-	24,1	-	461,5	10,4	-	20,1	-	-	523,4	-
ITALIEN	4,3	0,5	-	16,6	3,0	953,1	7,2	-	23,5	-	-	1 008,2	306,5
GRIECHENLAND	-	-	-	60,7	-	300,4	38,1	-	11,4	-	-	410,6	20,3
TUERKEI	-	-	-	7,4	-	351,7	-	-	23,5	-	-	382,6	151,5
JUGOSLAWIEN	-	-	-	5,3	-	118,9	0,9	-	10,7	-	-	135,8	29,2
UNGARN	-	-	-	2,4	-	71,4	-	-	3,6	-	-	77,3	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	39,9	-	-	39,9	-	-	79,8	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	44,9	-	-	1,4	-	-	46,3	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	26,0	-	-	1,0	-	-	27,0	-
POLEN	-	-	-	-	0,8	37,4	-	-	-	-	-	38,2	-
SOWJETUNION	5,0	-	-	0,7	-	115,0	-	-	1,0	-	-	121,6	2,8
EUROPA ZUS.	243,1	34,8	10,8	508,9	69,1	7 282,6	322,1	10,0	376,5	44,4	-	8 902,4	2 917,8
LIBYEN	-	-	-	-	-	410,9	-	-	-	-	-	410,9	367,4
TUNESIEN	-	-	-	0,3	-	73,7	-	-	3,8	-	-	77,7	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	130,8	-	-	36,7	-	-	167,5	102,7
MAROKKO	-	-	-	0,4	-	28,3	-	-	-	-	-	28,7	2,6
SENEGAL	-	-	-	-	-	23,2	-	-	-	-	-	23,2	23,2
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
NIGER	-	-	-	-	-	38,2	-	-	-	-	-	38,2	38,2
NIGERIA	-	-	-	0,3	40,9	193,0	-	-	225,1	-	-	459,3	372,6
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	707,5	-	-	221,9	-	-	929,4	621,6
SUDAN	-	-	-	-	-	428,1	-	-	-	-	-	428,1	417,2
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	178,5	-	-	-	-	-	178,5	157,3
SOMALIA	-	-	-	-	-	195,0	-	-	-	-	-	195,0	176,4
UGANDA	-	-	-	-	21,9	54,3	-	-	15,0	-	-	91,2	69,3
KENIA	-	-	-	-	-	431,4	-	-	-	-	-	431,4	370,9
RUANDA	-	-	-	-	-	35,9	-	-	-	-	-	60,6	60,6
TANSANIA	-	-	-	-	-	216,8	-	-	24,8	-	-	216,8	205,0
SAMBIA	-	-	-	-	-	51,9	-	-	-	-	-	51,9	51,9
SIMBABWE	-	-	-	-	-	38,8	-	-	-	-	-	38,8	23,5
MAURITIUS	-	-	-	-	-	9,5	-	-	-	-	-	9,5	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	666,6	-	-	-	-	-	666,6	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	1,8	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	1,0	62,7	3 914,8	-	-	527,3	-	-	4 505,7	3 055,6
KANADA	-	-	-	16,0	-	640,6	-	-	-	-	-	656,6	286,9
VER STAAT O	22,9	-	-	125,2	-	6 068,8	0,1	-	70,9	0,2	-	6 288,1	3 592,1
VER STAAT W	1,3	-	-	-	-	490,9	-	-	61,1	-	-	553,4	69,3
MEXIKO	-	-	-	-	-	77,7	-	-	-	-	-	77,7	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	2,7	-
KUBA	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	55,0	-	-	-	-	-	55,0	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	552,0	-	-	-	-	-	552,0	114,7

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1983

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG													
TONNEN													
NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR	NUE					
PARAGUAY	-	-	-	-	-	5,6	-	-	-	-	-	5,6	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	14,3	-	-	-	-	-	14,3	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	118,0	-	-	-	-	-	118,0	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	188,1	-	-	-	-	-	188,1	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	24,9	-	-	-	-	-	24,9	-
PERU	-	-	-	-	-	65,4	-	-	-	-	-	65,4	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	20,9	-	-	-	-	-	20,9	-
CHILE	-	-	-	-	-	59,7	-	-	-	-	-	59,7	-
AMERIKA ZUS.	24,2	-	-	141,2	-	8 385,6	0,1	-	132,0	0,2	-	8 683,3	4 063,0
ZYPERN	-	-	-	-	0,0	37,5	-	-	0,0	-	-	37,5	14,6
LIBANON	-	-	-	-	-	392,4	-	-	-	-	-	392,4	365,6
ISRAEL	-	-	-	-	2 637,4	594,3	-	-	11,6	-	-	3 243,2	3 076,1
JORDANIEN	-	-	-	-	-	137,0	-	-	-	-	-	137,0	30,2
SYRIEN	-	-	-	-	-	28,4	-	-	-	-	-	60,2	6,0
IRAK	-	-	-	-	-	134,5	-	-	31,8	-	-	134,5	-
IRAN	-	-	-	-	-	528,0	-	-	-	-	-	528,0	309,9
KUWAIT	-	-	-	-	-	241,3	-	-	-	-	-	241,3	208,2
BAHRAIN	-	-	-	-	-	436,9	-	-	-	-	-	436,9	403,0
KATAR	-	-	-	-	-	164,4	-	-	-	-	-	164,4	164,4
SAUDI-ARAB	22,0	-	-	-	-	1 233,7	-	-	-	-	-	1 255,7	1 103,6
JEMEN	-	-	-	-	-	66,4	-	-	-	-	-	66,4	60,0
OMAN	-	-	-	-	-	38,2	-	-	-	-	-	38,2	38,2
V.A. EMIRATE	0,2	-	-	-	-	1 226,8	-	-	-	-	-	1 226,9	1 151,4
PAKISTAN	-	-	-	-	-	220,4	-	-	-	-	-	220,4	93,7
INDIEN	-	-	-	-	-	507,4	-	-	-	-	-	507,4	271,2
NEPAL	-	-	-	-	-	10,2	-	-	-	-	-	10,2	10,2
SRI LANKA	-	-	-	-	-	43,1	-	-	-	-	-	43,1	-
THAILAND	-	-	-	-	-	176,4	-	-	-	-	-	176,4	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	40,4	-	-	-	-	-	40,4	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	277,8	-	-	-	-	-	277,8	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	101,2	-	-	-	-	-	101,2	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	180,2	-	-	-	-	-	180,2	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	595,7	-	-	-	-	-	595,7	455,1
JAPAN	129,1	-	-	13,9	-	1 005,2	-	-	-	-	-	1 148,2	676,8
KOREA, S-	-	-	-	-	-	154,6	-	-	-	-	-	154,6	154,6
CHINA	-	-	-	-	-	55,4	-	-	-	-	-	55,4	-
ASIEN ZUS.	151,3	-	-	13,9	2 637,4	8 627,4	-	-	43,4	-	-	11 473,3	8 592,9
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	328,9	-	-	-	-	-	328,9	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	328,9	-	-	-	-	-	328,9	-
INSGESAMT	418,6	34,8	10,8	665,0	2 769,2	28 539,3	322,2	10,0	1 079,2	44,6	-	33 893,7	18 629,4
DARUNTER IN FRACHTERN	24,9	-	-	129,7	2 680,5	15 167,1	49,2	-	577,9	-	-	18 629,4	-

AUSLADUNG

TONNEN													
VON STRECKEN- HERKUNFTS-LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIEL FLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR	NUE					
FINNLAND	7,4	0,2	-	4,0	-	74,2	-	-	-	-	-	85,7	47,9
SCHWEDEN	8,9	3,4	-	5,4	-	314,3	-	-	1,6	-	-	333,6	304,1
NORWEGEN	5,0	0,2	-	0,8	-	39,5	-	-	0,4	-	-	46,0	27,5
DAENEMARK	28,6	1,9	-	28,0	0,9	325,6	15,7	-	8,1	-	-	408,8	291,9
GR BRITANN	55,3	14,7	12,3	181,6	37,0	1 321,0	30,7	5,5	57,3	19,6	-	1 735,1	1 095,1
IRLAND	-	-	-	19,2	-	79,7	-	-	3,7	-	-	102,6	65,6
NIEDERLANDE	41,4	4,9	4,3	11,5	-	135,4	16,7	-	31,0	7,8	-	253,1	0,0
BELGIEN	2,5	0,6	-	1,9	-	68,2	18,5	-	40,7	-	-	132,4	1,1
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5	-
FRANKREICH	44,1	3,3	-	59,6	7,1	587,6	22,2	-	62,0	11,4	-	797,5	271,4
SPANIEN	0,0	-	-	36,1	4,7	650,2	3,0	-	11,3	-	-	705,3	356,1
PORTUGAL	-	-	-	4,4	-	180,4	1,2	-	-	-	-	185,9	45,6
MALTA	0,2	-	-	-	0,4	9,2	-	-	2,8	-	-	12,4	-
SCHWEIZ	40,5	1,1	-	73,1	20,3	233,2	57,6	-	84,7	6,2	-	516,8	1,4
OESTERREICH	1,7	-	-	17,7	-	192,3	2,0	-	8,3	-	-	222,0	0,0
ITALIEN	4,0	1,2	-	34,2	4,1	589,4	7,6	-	35,3	-	-	675,8	229,0
GRIECHENLAND	-	-	-	86,5	-	265,2	28,8	-	66,9	-	-	447,3	-
TUERKEI	-	-	-	18,4	-	451,4	-	-	68,9	-	-	538,7	97,6
JUGOSLAWIEN	0,0	-	-	0,6	-	200,8	5,9	-	8,7	-	-	216,0	54,8
UNGARN	-	-	-	1,3	-	40,1	-	-	2,2	-	-	43,6	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	8,7	-	-	-	-	-	8,7	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	9,2	-	1,3	0,1	-	-	10,6	1,3
BULGARIEN	-	-	-	-	-	17,2	-	-	1,2	-	-	18,4	-
POLEN	-	-	-	-	0,9	8,5	-	-	-	-	-	9,4	-
SOWJETUNION	0,6	-	-	0,0	-	37,5	-	-	2,2	-	-	40,3	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1983

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

		AUSLADUNG												
		TONNEN												
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND		HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH CGN	STRECKENZIELFLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
EUROPA	ZUS.	240,3	31,4	16,7	584,1	75,4	5 841,3	209,9	6,8	497,5	45,0	-	7 548,4	2 890,5
LIBYEN		-	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	5,1	-
TUNESIEN		-	-	-	1,5	-	56,3	-	-	3,5	-	-	61,4	-
ALGERIEN		-	-	-	-	-	10,2	-	-	-	-	-	10,2	3,3
MAROKKO		-	-	-	0,2	-	50,4	-	-	-	-	-	50,6	6,5
SENEGAL		-	-	-	-	-	29,7	-	-	-	-	-	29,7	29,7
GUIN.-BISSAU		-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7	-
NIGERIA		-	-	-	0,0	-	110,0	-	-	-	-	-	110,0	26,1
KAMERUN		-	-	-	-	-	-	-	-	9,0	-	-	9,0	9,0
ÄGYPTEN		-	-	-	-	-	237,1	-	-	5,9	-	-	243,0	122,7
SUDAN		-	-	-	-	-	3,1	-	-	0,2	-	-	3,3	0,2
ÄTHIOPIEN		-	-	-	-	-	21,8	-	-	-	-	-	21,8	8,8
SOMALIA		-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	-	5,4	-
UGANDA		-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-
KENIA		-	-	-	-	-	856,8	-	-	-	-	-	856,8	343,7
SIMBABWE		-	-	-	-	-	10,8	-	-	-	-	-	10,8	-
MAURITIUS		-	-	-	-	-	5,6	-	-	-	-	-	5,6	-
SÜDAFRIKA		-	-	-	-	-	307,2	-	-	-	-	-	307,2	-
SESCHELLEN		-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9	-
AFRIKA	ZUS.	-	-	-	1,7	0,1	1 712,2	-	-	18,6	-	-	1 732,7	550,0
KANADA		-	-	-	7,5	-	411,1	-	-	-	-	-	418,6	92,3
VER STAAT O		4,0	-	-	132,4	-	4 334,6	-	-	168,6	0,0	-	4 639,5	2 305,9
VEP STAAT W		8,8	-	-	-	-	682,8	-	-	0,0	-	-	691,6	-
MEXIKO		-	-	-	-	-	191,8	-	-	-	-	-	191,8	-
JAMAICA		-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4	-
KUBA		-	-	-	-	-	19,1	-	-	-	-	-	19,1	-
VENEZUELA		-	-	-	-	-	30,3	-	-	-	-	-	30,3	-
BRASILIEN		-	-	-	-	-	602,0	-	-	-	-	-	602,0	117,5
PARAGUAY		-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	-
URUGUAY		-	-	-	-	-	31,8	-	-	-	-	-	31,8	-
ARGENTINIEN		-	-	-	-	-	72,4	-	-	-	-	-	72,4	-
KOLUMBIEN		-	-	-	-	-	318,1	-	-	-	-	-	318,1	-
ECUADOR		-	-	-	-	-	14,5	-	-	-	-	-	14,5	-
PERU		-	-	-	-	-	67,8	-	-	-	-	-	67,8	-
BOLIVIEN		-	-	-	-	-	13,9	-	-	-	-	-	13,9	-
CHILE		-	-	-	-	-	27,0	-	-	-	-	-	27,0	-
AMERIKA	ZUS.	12,8	-	-	139,9	-	6 819,7	-	-	168,6	0,0	-	7 141,0	2 515,7
ZYPERN		-	-	-	-	0,0	11,9	-	-	-	-	-	12,0	-
LIBANON		-	-	-	-	-	281,0	-	-	-	-	-	281,0	238,2
ISRAEL		-	-	-	-	3 400,2	347,1	-	-	25,7	-	-	3 773,1	3 609,1
JORDANIEN		-	-	-	-	-	8,0	-	-	-	-	-	8,0	-
SYRIEN		-	-	-	-	-	18,0	-	-	27,5	-	-	45,5	-
IRAK		-	-	-	-	-	57,2	-	-	-	-	-	57,2	-
IRAN		-	-	-	-	-	57,8	-	-	-	-	-	57,8	44,5
KUWAIT		-	-	-	-	-	153,6	-	-	-	-	-	153,6	120,8
BAHRAIN		-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
SAUDI-ARAB		-	-	-	-	-	168,2	-	-	-	-	-	168,2	92,0
JEMEN		-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	3,4	-
V.A. EMIRATE		-	-	-	-	-	140,5	-	-	-	-	-	140,5	39,2
PAKISTAN		-	-	-	-	-	502,4	-	-	-	-	-	502,4	228,6
INDIEN		-	-	-	-	-	956,6	-	-	-	-	-	956,6	526,5
SRI LANKA		-	-	-	-	-	29,0	-	-	-	-	-	29,0	-
THAILAND		-	-	-	-	-	243,8	-	-	-	-	-	243,8	-
MALAYSIA		-	-	-	-	-	95,2	-	-	-	-	-	95,2	-
SINGAPUR		-	-	-	-	-	284,7	-	-	-	-	-	284,7	-
INDONESIEN		-	-	-	-	-	55,3	-	-	-	-	-	55,3	-
PHILIPPINEN		-	-	-	-	-	78,4	-	-	-	-	-	78,4	-
HONGKONG		-	-	-	-	-	1 442,2	-	-	-	-	-	1 442,2	1 341,5
JAPAN		133,0	-	-	58,5	-	1 200,9	-	-	-	-	-	1 392,4	809,0
KOREA,S-		-	-	-	-	-	104,8	-	-	-	-	-	104,8	104,8
CHINA		-	-	-	-	-	33,0	-	-	-	-	-	33,0	-
ASIEN	ZUS.	133,0	-	-	58,5	3 400,3	6 273,1	-	-	53,2	-	-	9 918,1	7 154,3
AUSTRALIEN		-	-	-	-	-	138,1	-	-	-	-	-	138,1	-
AUSTR.-OZ.ZUS.		-	-	-	-	-	138,1	-	-	-	-	-	138,1	-
INSGESAMT		386,2	31,4	16,7	784,2	3 475,8	20 784,4	209,9	6,8	737,9	45,1	-	26 478,3	13 110,5
DARUNTER IN FRACHTERN		-	0,0	-	119,7	3 402,2	9 569,1	8,4	1,3	9,6	-	-	13 110,5	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERKLÄRUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1983

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
				CGN	FRA	STR						
FINNLAND	10,4	4,7	0,5	10,7	2,3	72,0	4,2	1,7	3,1	0,4	-	109,9
SCHWEDEN	10,0	4,1	1,1	21,6	4,7	128,9	25,5	4,8	7,4	0,9	-	208,9
NORWEGEN	6,1	2,2	0,1	7,5	2,4	59,7	6,7	2,9	4,1	0,7	-	92,4
DAENEMARK	5,3	1,1	0,0	7,0	2,9	103,2	15,6	1,7	3,3	0,7	-	141,0
GR BRITANN	32,0	16,5	7,0	175,2	25,6	332,8	43,5	12,1	51,4	23,4	-	719,5
IRLAND	2,9	1,7	2,4	10,2	1,3	45,9	2,0	0,3	1,4	0,7	-	68,8
ISLAND	1,2	1,4	-	3,1	0,6	2,6	0,6	0,3	0,4	0,0	-	10,0
NIEDERLANDE	9,5	0,3	0,5	2,3	0,9	12,2	4,4	0,3	6,0	0,7	-	37,0
BELGIEN	4,0	0,3	0,2	0,3	0,3	15,7	5,8	0,9	8,5	0,1	-	36,0
LUXEMBURG	0,0	-	-	0,0	0,0	0,7	-	-	0,3	-	-	1,1
FRANKREICH	30,1	6,8	2,0	21,9	7,2	99,3	23,3	5,2	47,6	6,8	-	250,2
SPANIEN	26,4	13,2	2,7	32,8	10,0	308,2	27,9	6,9	27,2	1,4	-	456,7
PORTUGAL	8,3	3,2	1,9	9,2	1,4	82,5	3,2	1,1	3,8	0,2	-	114,7
MALTA	1,3	0,2	1,7	0,7	0,6	5,6	1,6	0,3	1,5	0,1	-	13,7
GIBRALTAR	0,1	-	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	-	0,0	-	-	0,6
SCHWEIZ	17,7	3,1	0,3	18,6	4,8	74,8	14,9	0,3	19,7	1,9	-	156,1
OESTERREICH	8,8	2,1	0,7	14,0	2,1	68,0	11,2	2,7	11,9	2,4	0,0	124,1
ITALIEN	25,8	7,0	2,4	28,5	9,8	156,8	18,5	6,6	20,1	0,7	-	276,3
GRIECHENLAND	6,6	2,9	1,7	28,3	2,5	137,8	21,9	3,5	16,3	0,5	-	222,1
TUERKEI	18,1	2,5	0,5	12,3	2,6	138,7	3,8	2,0	16,2	0,9	-	197,5
JUGOSLAWIEN	2,4	1,3	0,8	6,9	0,6	47,4	3,1	1,0	11,6	0,3	-	75,4
UNGARN	2,9	1,0	0,2	3,4	1,3	27,1	2,5	3,1	5,1	-	-	46,5
ALBANIEN	0,0	0,1	-	0,4	0,1	0,4	0,0	-	0,1	-	-	1,1
TSCHECHOSLOW	0,7	0,2	0,4	0,3	0,7	16,2	0,3	0,5	0,7	0,0	-	20,0
RUMAENIEN	2,2	0,0	0,0	1,5	0,5	30,6	0,1	0,9	0,5	0,0	-	36,3
BULGARIEN	0,8	1,2	0,0	2,3	0,4	13,3	1,3	1,6	1,3	0,0	-	22,0
POLEN	0,3	0,1	0,4	0,5	1,5	8,5	0,3	0,2	0,5	0,0	-	12,4
SOWJETUNION	3,1	1,1	0,2	5,8	0,8	42,1	0,9	2,2	4,0	-	-	60,2
EUROPA ZUS.	237,1	78,2	27,9	425,3	87,9	2 030,9	243,3	62,9	273,9	42,9	0,0	3 510,3
LIBYEN	2,1	1,3	0,2	2,0	0,8	288,9	1,1	1,2	1,6	0,2	-	299,4
TUNESIEN	1,2	3,6	0,3	1,0	1,5	47,1	4,6	1,6	3,8	0,9	-	65,6
ALGERIEN	2,6	1,4	0,2	6,9	0,9	87,0	6,4	0,1	39,4	0,2	-	145,1
MAROKKO	1,3	1,5	0,0	1,7	0,8	15,8	2,0	0,5	0,8	0,2	-	24,7
MAURETANIEN	-	0,0	-	-	0,0	6,4	0,1	-	-	-	-	6,6
MALI	0,0	-	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	-	0,1	-	-	0,4
SENEGAL	0,6	0,0	0,0	1,0	0,2	1,9	0,1	0,1	0,3	0,0	-	4,3
GAMBIA	0,0	-	0,0	0,0	-	0,5	0,2	-	0,0	-	-	0,8
GUIN.-BISSAU	0,9	-	0,1	0,0	-	0,3	-	-	-	-	-	1,3
GUINEA	0,5	-	0,0	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-	0,7
SIERRA LEONE	0,1	-	0,0	-	0,1	0,7	-	-	0,0	-	-	0,9
LIBERIA	0,9	0,1	0,1	3,2	0,1	1,1	0,3	-	0,1	0,0	-	5,9
ELFENBEIN-K	0,4	0,1	-	0,5	0,1	0,6	2,9	-	0,1	0,0	-	4,7
OBERVOLTA	0,1	0,0	-	0,1	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,2
NIGER	0,0	-	-	-	-	38,4	0,1	-	0,0	-	-	38,4
TSCHAD	-	-	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
GHANA	1,1	0,2	0,3	0,5	0,3	5,2	0,1	0,0	0,2	0,3	-	8,1
TOGO	0,1	0,0	-	-	0,0	0,5	0,0	-	0,1	-	-	0,8
BENIN	0,3	-	0,4	-	0,0	1,2	0,1	0,0	-	0,1	-	2,2
NIGERIA	2,7	1,4	0,8	1,6	41,4	127,8	0,3	0,1	226,1	-	-	402,2
KAMERUN	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,4	0,2	-	0,1	-	-	1,3
ZENT AF REP	0,2	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,1	-	0,3
AEQU-GUINEA	-	-	-	0,5	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	0,5
GABUN	0,1	-	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,4
KONGO	0,1	0,1	-	-	0,1	0,2	0,0	-	0,0	0,1	-	0,6
ZAIRE	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	0,5	0,8	-	0,3	-	-	2,2
ANGOLA	0,7	0,1	0,2	0,5	0,2	0,9	0,1	0,0	0,1	-	-	2,7
AEGYPTEN	12,2	2,5	0,7	7,3	4,5	507,0	5,8	0,9	221,0	0,2	-	762,2
SUDAN	0,2	0,0	0,0	20,5	0,5	333,3	0,3	0,0	0,4	0,1	-	355,3

*) LUFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1983

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDTZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND													
TONNEN													
NACH ENDTZIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
HONGKONG	14,4	13,9	6,0	10,6	0,9	308,9	7,1	1,8	4,8	0,2	-	-	368,7
TAIWAN	2,1	0,6	0,5	0,2	0,4	58,6	0,4	0,5	1,6	0,1	-	-	65,0
JAPAN	70,9	8,9	1,3	21,9	23,2	732,1	12,3	11,5	39,2	1,5	-	-	922,8
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
KOREA,S-	12,0	0,3	2,1	1,3	1,0	123,6	5,0	0,6	4,5	0,0	-	-	150,4
KOREA,N-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	0,8
CHINA	2,5	1,4	0,4	1,5	1,4	33,8	1,6	0,9	0,6	0,0	-	-	44,1
ASIEN ZUS.	415,3	71,0	46,3	144,6	2 698,4	5 471,2	132,0	56,4	237,0	10,9	0,1	-	9 283,1
AUSTRALIEN	8,1	0,1	0,1	1,8	3,6	387,1	5,6	0,2	2,4	0,1	-	-	409,1
NEUSEELAND	0,2	0,0	0,0	0,9	0,0	26,1	1,2	-	0,1	-	-	-	28,6
OZEANIEN AM	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
FIDSCHI	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0
OZEANIEN BR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDON	0,0	-	-	0,0	-	0,3	0,1	-	0,1	-	-	-	0,5
POLYNES FR	-	-	0,0	0,1	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	0,3
VANUATU	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	0,0	-	0,1	-	0,0	0,0	-	-	-	0,2
AUSTR.-OZ.-ZUS.	8,4	0,1	0,2	2,8	3,6	413,9	6,9	0,2	2,6	0,1	-	-	438,8
INSGESAMT	970,7	279,9	99,9	880,4	2 908,5	16 055,7	667,0	203,3	1 385,0	83,8	0,1	-	23 534,4
EMPFANG													
TONNEN													
VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH ENDTZIELFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
FINNLAND	6,5	2,3	2,0	5,3	0,5	16,6	4,8	0,7	3,2	0,6	-	-	42,5
SCHWEDEN	8,7	4,4	2,6	11,7	2,5	27,0	7,4	2,7	5,5	0,4	0,0	-	72,9
NORWEGEN	3,5	0,7	0,9	0,3	1,0	6,9	0,8	0,3	0,7	4,9	-	-	20,1
DAENEMARK	27,3	2,7	1,1	61,5	4,7	58,0	17,1	2,5	17,3	1,3	0,0	-	193,4
GR BRITANN	59,8	60,2	12,4	126,1	50,6	275,8	35,2	10,1	79,0	27,2	1,1	-	737,4
IRLAND	2,8	1,4	0,3	14,4	1,3	27,4	6,1	0,3	7,9	0,7	-	-	62,7
ISLAND	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NIEDERLANDE	11,9	0,5	1,3	1,7	1,0	13,9	2,1	0,0	9,2	4,1	0,0	-	45,8
BELGIE	3,0	4,0	0,7	1,0	0,0	7,8	3,7	1,8	8,1	0,2	0,0	-	30,2
LUXEMBURG	0,1	0,0	-	-	0,0	0,5	-	0,0	0,1	0,0	-	-	0,7
FRANKREICH	45,8	14,1	8,7	56,3	6,8	105,7	26,1	7,7	61,2	13,0	0,2	-	345,5
SPANIEN	20,9	4,4	2,7	29,9	10,9	275,2	14,8	5,4	12,8	8,1	0,1	-	385,1
PORTUGAL	12,5	6,4	5,2	22,1	4,8	57,5	9,0	3,0	22,2	10,3	-	-	152,9
MALTA	0,2	0,0	-	3,3	0,4	2,0	1,9	0,9	1,1	0,3	0,0	-	10,1
SCHWEIZ	13,4	0,9	1,0	11,3	5,2	26,4	9,8	0,4	23,1	5,9	-	-	97,3
OESTERREICH	2,2	1,0	0,1	16,7	1,0	32,9	2,5	0,4	7,1	2,0	-	-	66,0
ITALIEN	22,5	8,2	3,4	46,3	19,3	88,5	18,2	3,4	49,9	7,4	0,2	-	267,0
GRIECHENLAND	43,4	7,7	6,4	107,7	10,6	74,7	61,9	10,3	49,5	2,1	-	-	374,5
TUERKEI	14,0	15,0	18,1	107,9	58,0	147,2	66,7	10,4	42,9	19,3	-	-	499,4
JUGOSLAWIEN	1,3	2,7	0,9	2,4	1,4	89,8	6,8	1,4	15,2	5,8	-	-	127,7
UNGARN	1,8	1,3	0,1	1,7	2,0	3,5	1,3	0,3	1,5	0,2	0,0	-	13,6
TSCHECHOSLOW	0,4	0,0	0,1	0,1	0,4	4,6	0,3	0,4	0,6	0,1	-	-	6,8
RUMAENIEN	0,5	0,0	0,3	0,5	1,1	5,1	0,2	1,4	0,4	0,0	-	-	9,6
BULGARIEN	1,1	-	0,2	3,4	2,1	7,1	1,1	1,5	1,0	0,0	-	-	17,5
POLEN	0,6	0,4	0,2	1,1	1,1	3,3	-	0,0	0,1	0,1	-	-	6,9
SOWJETUNION	5,4	1,3	0,1	1,6	2,1	27,0	0,2	1,1	2,2	0,6	-	-	41,6
EUROPA ZUS.	309,3	139,6	68,7	634,2	188,8	1 384,5	297,7	66,4	421,8	114,5	1,7	-	3 627,1
LIBYEN	-	-	-	-	0,1	1,9	0,0	-	0,2	-	-	-	2,2
TUNESIEN	0,7	2,7	2,4	8,7	1,2	21,4	7,1	3,6	4,8	1,5	9,9	-	63,9
ALGERIEN	0,4	-	-	0,1	0,0	4,4	-	-	0,5	-	-	-	5,5
MAROKKO	4,4	0,5	0,4	6,3	1,0	10,9	1,8	2,1	2,0	0,5	0,0	-	29,8
MALI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	1,6	-	-	-	1,6
SENEGAL	0,8	-	1,1	1,4	0,3	15,1	0,0	-	1,5	-	-	-	20,1
GAMBIA	0,0	-	-	0,7	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,7
GUIN.-BISSAU	0,1	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,3
GUINEA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,1	-	-	-	0,2
LIBERIA	0,0	-	0,0	0,4	0,0	0,5	0,0	-	0,0	-	-	-	0,9
ELFENBEIN-K	3,6	0,1	0,0	2,9	0,2	1,4	0,0	-	0,1	-	-	-	8,3
GHANA	0,0	0,2	-	0,0	0,1	0,4	-	-	0,1	0,0	-	-	0,8
TOGO	1,2	-	-	-	0,1	1,2	0,0	-	-	-	-	-	2,5
NIGERIA	1,4	6,3	0,1	2,7	4,8	32,8	0,5	-	2,3	0,2	-	-	51,2
KAMERUN	-	-	-	0,8	0,2	0,2	-	-	9,0	-	-	-	10,2
GABUN	0,1	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1
ZAIRE	0,0	-	0,0	-	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,3
ANGOLA	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand April 1983*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis April 1982
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	227,0	89,5	62,3	151,8	378,8	1 613,2
Hannover	129,0	25,8	7,8	33,6	162,6	676,3
Bremen	86,7	16,9	6,7	23,6	110,3	467,2
Düsseldorf	50,5	90,6	54,9	145,5	196,0	788,1
Köln/Bonn	266,4	35,9	37,4	73,3	339,7	1 418,5
Frankfurt	433,1	192,2	433,3	625,5	1 058,6	4 292,6
Stuttgart	167,1	57,8	30,9	88,7	255,8	1 062,3
Nürnberg	156,4	36,7	9,7	46,4	202,8	830,3
München	267,6	58,8	52,7	111,5	379,1	1 570,2
Berlin (West) .	307,3	24,4	8,5	32,9	340,2	1 440,1
Insgesamt ...	2 091,1	628,6	704,2	1 332,8	3 423,9	14 158,8

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen; ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

Im Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Hafen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughafen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.